

SEUZI ZYTIG



Welcher Film soll es sein?

Am 15. August, verwandelt sich das Schwimmbad Weiher in ein Open-Air-Kino. Doch welcher von vier Filmen soll gezeigt werden? Bestimmen Sie mit!

Seite 8

Seite 9

Kostenloser Neophyten-sack von der Gemeinde



Seite 20

Beliebter Kinder-Fischerkurs beim Entenweiher



Seite 27

Bibliothek Seuzach: Lesesommer mit Willi



Seite 31

Empfang der Turnfamilie nach dem ETF Lausanne





HEV Region Winterthur

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Seuzach.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung

Online-Ratgeber Wohneigentum



Erhalten Sie eine unabhängige und seriöse Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer



Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Auto **mörsburg**

NEUKUNDEN 2025

**20%
AUF DEN
ERSTEN
AUFTRAG**

auto-moersburg.ch

Immobilien erfolgreich verkaufen / finanzieren

Von der Wertermittlung bis zur Einreichung der Grundgewinnsteuer – wir unterstützen Sie. Wir sind in engem Kontakt zu Banken, Pensionskassen und Versicherungen und können Sie deshalb auch bei der Suche nach einer Top Hypothek optimal begleiten.

Nutzen Sie unsere **langjährige Erfahrung**, unsere umfassenden Marktkenntnisse und unser weitgespanntes Beziehungsnetz.

Der Verkauf oder die Finanzierung einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Professionalität. Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.



Artio Schweiz AG

Christian Grab
Dipl. Immobilienberater IAF
Dipl. Finanzberater IAF
Finanzplaner mit eidg. Fachausweis
Telefon 044 784 34 34
Mobile 079 500 04 00
www.Artio-schweiz.ch
Info@artio-schweiz.ch

Editorial



Entfremdung

Liebe Seuzemerinnen und Seuzemer

In den vergangenen Jahren gingen in der Schweiz viele wirtschaftsfreundliche Abstimmungen verloren. Die Wirtschaft, ein wesentlicher Erfolgsfaktor für unseren Wohlstand, ging auch bei der letzten Abstimmung zum Steuergesetz im Kanton Zürich als Verliererin hervor.

Auch im tendenziell wirtschaftsfreundlichen Seuzach wurde die Steuersenkung bei geringer Stimmbeteiligung abgelehnt, wenn auch nicht so deutlich wie in der Stadt Winterthur. Vorbei sind die Zeiten, als die Stimmberechtigten zugunsten der Wirtschaft freiwillig auf eine Woche mehr Ferien verzichteten.

In den Medien wurde das Nein zur Steuersenkung rasch analysiert und nach Gründen dafür gesucht. Auch viele Gemeindepräsidenten und -präsidentinnen äusserten sich zum erneuten «Rückschlag» für die Wirtschaft. René Huber, Stadtpräsident von Kloten, sagte in der NZZ, dass eine Entfremdung zwischen der Führung von Grosskonzernen und ihrer Wählerbasis zu beobachten sei. Ist diese Entfremdung gar der Hauptgrund für das abnehmende Vertrauen in unsere Wirtschaft?

Bis Ende des letzten Jahrhunderts galt in der Schweiz mit dem ungeschriebenen Gesetz des Gesellschaftsvertrags zwischen Wirtschaft, Gesellschaft und Staat eine Art stiller Konsens gegenseitiger Unterstützung. Aufgrund von Skandalen, exorbitanten Managersalären und abnehmender gesellschaftlicher Verantwortung der Unternehmen ist heute jedoch ein zunehmendes Misstrauen der Bevölkerung gegenüber Grosskonzernen festzustellen.

Die Wirtschaft muss erwachen, wieder mehr Verantwortung übernehmen und an ihrer Glaubwürdigkeit arbeiten! Gleichzeitig sollten wir uns als Gesellschaft wieder stärker bewusst werden, welchen wichtigen Beitrag die Wirtschaft für unseren Wohlstand leistet. Denn Wirtschaft, das sind wir alle und nicht nur die Unternehmen.

Eine Chance, der Entfremdung entgegenzuwirken, bietet unser Milizsystem. Es kann Nähe zwischen Wirtschaft und Bevölkerung schaffen und somit Vertrauen

Inhalt

Aus dem Gemeinderat	4
Aus dem Gemeindehaus	6
Zivilstandsnachrichten / Gratulationen	13
Primarschule	14
Sekundarschule	15
Aus den Kirchen	16
Veranstaltungen	18
Familie und Gesellschaft	23
Aus den Vereinen	28
Aus den Parteien	38
Aus dem Gewerbe	39
Kleinanzeigen	42
Wichtige Vorgaben	43
Agenda	44
Wichtige Adressen	46
Entsorgung	47

fördern. Leider wird aber auch das Milizsystem immer weniger genutzt, wie Avenir Suisse in einem Beitrag im Mai dieses Jahres feststellte: „Hinzu kommen die gestiegenen Anforderungen der Berufswelt: Während die Produktivität stetig zunimmt, fühlt sich laut Umfragen ein wachsender Anteil der Arbeitnehmenden gestresst... Unter solchen Bedingungen sinkt die Bereitschaft, neben der Berufstätigkeit auch noch ein mit hoher Verantwortung behaftetes Milizamt zu übernehmen.“

Es wird also entscheidend sein, dass Arbeitgeber und Arbeitnehmer gemeinsam nach Lösungen suchen, um das Milizsystem

zukunftsfähig zu gestalten. Gehen wir deshalb diesen Weg wieder miteinander statt gegeneinander – wir als Gesellschaft, wir als Wirtschaft und wir als Staat. Dafür braucht es von allen Parteien den Willen, aufeinander zuzugehen, eigene Interessen zurückzustellen und Kompromisse einzugehen.

Nun freue ich mich, Sie am Montag, den 16. Juni, um 20 Uhr im Saal Zentrum Oberwis zur Gemeindeversammlung einzuladen und Sie persönlich begrüßen zu dürfen.

*Ihr Gemeindepräsident
Manfred Leu*

7. MAI 2025

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 7. Mai 2025 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Altersfachstelle für die Gemeinden Brütten, Dättlikon, Hettlingen und Rickenbach

Mit der Änderung der Zusatzleistungsverordnung (ZLV) per 1. Januar 2025 erhalten die Zürcher Gemeinden eine neue gesetzliche Aufgabe: Sie sind verpflichtet, den individuellen Betreuungsbedarf von Personen mit Ergänzungsleistungen abzuklären und die entsprechenden Leistungen zu koordinieren.

Um diese Aufgabe effizient zu erfüllen, haben die Gemeinden Brütten, Dättlikon, Hettlingen und Rickenbach entschieden, auf den Aufbau eigener Strukturen zu verzichten und stattdessen mit der Gemeinde Seuzach zusammenzuarbeiten. Die Altersarbeit in den vier Gemeinden wird künftig durch die Fachstelle Alter der Gemeinde Seuzach übernommen.

Die neue Altersfachstelle soll altersspezifische Anliegen aufnehmen, den gesetzlichen Auftrag gemäss ZLV umsetzen und insbesondere bedürfnisgerechte Unterstützungs- und Entlastungsangebote vermitteln. Ziel ist es, die Selbständigkeit älterer Menschen möglichst lange zu fördern und ambulante Angebote bestmöglich auszuschröpfen, bevor kostspieligere stationäre Pflegeleistungen notwendig werden.

Der Gemeinderat Seuzach hat die entsprechenden Anschlussverträge mit den beteiligten Gemeinden genehmigt. Diese treten per 1. Juli 2025 in Kraft.

Vorleistungen für Trennsystem für den Parkplatz Lindeneggplatz

Das Abwassersystem in Ohringen weist einen überdurchschnittlich hohen Fremdwasseranteil auf. Um dieser Problematik entgegenzuwirken, werden im Zuge der Bauarbeiten am Lindeneggplatz vorbereitende Massnahmen für ein zukünftiges Trennsystem umgesetzt.

Konkret ist die Erstellung einer Regenwasserableitung in der Trottenstrasse vorgesehen. Dabei wird ein neuer Kontrollschacht erstellt, der später den Anschluss an das geplante Trennsystem mit Ableitung in den Ohringerbach ermöglicht.

Der Gemeinderat hat für die entsprechenden Arbeiten einen Kredit von 45'000 Franken, inkl. MWST, genehmigt. Mit der Ausführung wurde die Firma Hüppi AG, Winterthur, beauftragt.

Erarbeitung Neobiotakzept

Invasive Neobionten gefährden zunehmend die einheimische Tier- und Pflanzenwelt. Sie können einheimische Arten verdrängen, die Biodiversität beeinträchtigen und sowohl ökologische als auch wirtschaftliche Schäden verursachen. Im Wald führen starke Neobiontenvorkommen zudem zu Einschränkungen bei der Walderhaltung und weiteren Waldfunktionen.

Um die Ausbreitung dieser Arten wirksam einzudämmen und natürliche Lebensräume langfristig zu schützen, erarbeitet die Gemeinde ein Neobiotakzept. Dieses definiert die kommunale Strategie zur Bekämpfung invasiver Neobionten und legt fest, welche Gebiete auf dem Gemeindegebiet prioritär behandelt werden sollen. Ein besonderer Fokus liegt auf Massnahmen im Wald, um die dortigen ökologischen Funktionen zu sichern.

Mit dem Konzept schafft die Gemeinde Seuzach zudem die Voraussetzung, um von kantonaler Unterstützung im Rahmen entsprechender Förderprogramme des Kantons Zürich profitieren zu können.

Kreditabrechnungen

Für den Neubau des Archivs sowie der damit verbundenen Umnutzung des Mehrzweckraums im Gemeindehaus wurde ein Kredit von 396'000 Franken, inkl. MWST, genehmigt. Die Bauarbeiten wurden vom Juli 2022 bis Dezember 2023 unter der Leitung der Baumanage-



Das Grauhörnchen überträgt das Parapoxvirus auf das Europäische Eichhörnchen und ist ein Nahrungskonkurrent. Es löst grosse Rindenstücke von Bäumen und richtet so Schaden an Waldbeständen an.

ment-Wild GmbH ausgeführt. Die Kreditabrechnung schliesst mit einem Betrag von 399'581.70 Franken um 3581.70 oder 0.9% über dem genehmigten Kredit ab. Die Mehrkosten sind auf die zusätzlich eingebaute Belüftung des Archiv- und Pausenraums zurückzuführen.

Weitere Beschlussgeschäfte

Zudem wurden folgende Geschäfte behandelt:

- Genehmigung Beleuchtender Bericht Jahresrechnung 2024
- Genehmigung Beleuchtender Bericht Totalrevision Bestattungs- und Friedhofverordnung
- Patenterteilung zur Führung einer Gastwirtschaft mit Alkoholausschank und Verkauf gebrannter Wasser an Suzana Todorov für Restaurant Wiesental
- Patenterteilung zur Führung einer Gastwirtschaft mit Alkoholausschank und Verkauf gebrannter Wasser an Tarah Bischofberger für Thai Lodge

- Patenterteilung zur Führung eines Klein- und Mittelverkaufsbetriebs an Alfonso De Lellis für Carpatia Wine De Lellis
- Erweiterungsbau Notunterkunft Ohringen – Anpassung Zusammensetzung Baukommission
- Genehmigung Anpassung Leistungsvereinbarungen für Aufsicht Tagstrukturen mit Feb-check GmbH, Manuela Jansenberger

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Baugesellschaft Heimenstein c/o Walter Jucker AG, für Sanierung Wohnhaus (Gebäude Nr. 1325) (inventarisiertes Objekt), Heimenstein 1
- Rindlisbacher, Simon für Anbau Rindermaststall an Remise sowie Neubau Futterlager und Mistplatte, Rietstrasse 44, Unterohringen



Im Zuge der Bauarbeiten am Lindeneggplatz werden Vorleistungen für ein Wasser-Trennsystem realisiert.

22. MAI 2025

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 22. Mai 2025 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Budgetvorgaben 2026

Für die Erarbeitung des Budgets 2026 hat der Gemeinderat die zentralen Rahmenbedingungen definiert. Die kurzfristige finanzielle Planung und Steuerung erfolgen dabei auf Grundlage des Legislaturprogramms, der finanzpolitischen Ziele sowie des Finanzplans.

Die Investitionen sollen vorausschauend, nachhaltig und zukunftsgerichtet geplant und zeitlich priorisiert werden, damit die finanzpolitischen Ziele langfristig mit einem stabilen Steuerfuss eingehalten werden können. Die Budgetierung erfolgt unter der klaren Prämisse von Sparsamkeit, Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit. Zudem wird ein kontinuierliches Ausloten bereichsübergreifender Optimierungsmöglichkeiten angestrebt, um die vorhandenen Ressourcen effizient einzusetzen und Synergien innerhalb der Verwaltung zu nutzen.

Sanierung Hartplatz Schulhaus Ohringen

Der Hartplatz beim Schulhaus Ohringen ist sanierungsbedürftig. Neben der Erneuerung des Belags soll auch der bestehende Ballfang ersetzt werden. Vorgesehen ist ein neuer Kunststoffbelag, der sowohl den Anforderungen des Schulbetriebs als auch den Bedürfnissen der Öffentlichkeit entspricht. Im Investitionsbudget 2025 sind dafür 150'000 Franken, inkl. MWST, eingestellt.

Die Platzarbeiten werden durch die Firma Realsport AG, Saland, zum Preis von 94'362.60 Franken, inkl. MWST, ausgeführt. Die Lieferung und Montage des Ballfangs übernimmt die Firma Krattiger-Zäune AG, Neuwil, zum Preis von 8'950.70 Franken, inkl. MWST. Der notwendige Kredit in der Höhe von 113'000 Franken, inkl. MWST, wird zu Lasten der Investitionsrechnung genehmigt.



Der Hartplatz beim Schulhaus Ohringen wird saniert und soll im Rahmen des Jubiläums «900 Jahre Ohringen» eingeweiht werden.

Die Übergabe des neuen Hartplatzes ist im Rahmen der Jubiläumswoche «900 Jahre Ohringen» im September 2025 geplant.

Weiteres Beschlussgeschäft

Zudem wurde folgendes Geschäft behandelt:

- Genehmigung Generalplanvertrag und Projektorganisation Neubau Primarschulhaus Rietacker

GESAMTERNEUERUNGSWAHLEN 2026

Gemeinderat und Rechnungsprüfungskommission vor Veränderungen

Im März 2026 finden die Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebehörden Seuzach für die Legislaturperiode 2026–2030 statt. Gewählt werden der Gemeinderat, die Primarschulpflege sowie die Rechnungsprüfungskommission.

Drei Mitglieder des Gemeinderates sowie drei Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission haben entschieden, nicht mehr zur Wiederwahl anzutreten. In der Primarschulpflege kommt es zu keinen personellen Veränderungen – alle bisherigen Mitglieder stellen sich erneut zur Verfügung. Im Gemeinderat treten Hans Peter Häderli

(Ressort Finanzen und Steuern), Marcel Knecht (Ressort Liegenschaften und Umwelt) sowie Marc Manz (Ressort Bau und Infrastruktur) nicht mehr zur Wiederwahl an. Aus der Rechnungsprüfungskommission scheidet Präsident Benno Suter, Vizepräsident Roger Stutz und Mitglied Gabriela Volkart aus.

Erster Wahlgang am 8. März 2026

Mit dem offiziellen Beginn des Verfahrens im September wird eine Frist von 40 Tagen für die Einreichung von Wahlvorschlägen angesetzt. Der erste Wahlgang findet am 8. März 2026 statt. Sollte ein zweiter Wahlgang erforderlich sein, ist dieser auf den 14. Juni 2026 terminiert.

Die Gemeinde Seuzach dankt den Behördenmitgliedern, die am Ende dieser Amtsperiode nicht mehr zur Erneuerungswahl antreten werden, bereits heute für ihren grossen Einsatz und ihr langjähriges Engagement im Dienst der Öffentlichkeit.



Für Köchinnen.

**schneider
küchenbau
schreinerei**

8427 Freienstein
044 866 20 70

Küche umbauen?
Reden Sie mit uns.

www.schneider-kuechen.ch

Massgeschneiderte Küchen aus der Region.

AVNER MÄRT 2025

Regionale Spezialitäten und musikalische Unterhaltung

Der traditionelle Avner Märt lockte auch in diesem Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher ins Zentrum Oberwis – mit regionalen Spezialitäten, musikalischer Unterhaltung und der Gelegenheit zum Austausch mit unserer Partnergemeinde.



Feine Spezialitäten «Us am Avers».

An den liebevoll gestalteten Ständen präsentierten Produzentinnen und Produzenten aus dem Avers

eine vielfältige Auswahl an regionalen Köstlichkeiten. Besonders beliebt waren die Bündner Nuss-

torten, feine Käse- und Fleischspezialitäten sowie handgefertigte Holzprodukte. Wer mochte, durfte

direkt vor Ort degustieren, bevor er sich für den Einkauf entschied. Am Stand von Viamala Tourismus konnten Interessierte an einem Wettbewerb teilnehmen oder sich über lohnende Ausflugsziele in der Region informieren.

Für das leibliche Wohl sorgte die Festwirtschaft des Feuerwehrvereins Seuzach, während die Kapelle Oberalp mit stimmungsvoller Musik den Anlass musikalisch umrahmte. Erstmals mit dabei waren in diesem Jahr auch Vereine und Parteien aus Seuzach, die sich und ihre Arbeit an eigenen Ständen präsentierten. Die Möglichkeit zum Austausch wurde von den Besucherinnen und Besuchern rege genutzt und sehr geschätzt.

Ein gelungener Anlass, der nicht nur den Gaumen erfreute, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl stärkte. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden – und an alle Gäste, die den Avner Märt 2025 mit ihrem Besuch bereichert haben.



Der Feuerwehrverein sorgte für das leibliche Wohl.



Die Kapelle Oberalp aus dem Avers umrahmte den Anlass musikalisch.

ONLINE ODER TELEFONISCH BUCHEN

Sprechstunden Gemeindepräsident

Gemeindepräsident Manfred Leu empfängt die Bevölkerung monatlich im Gemeindehaus oder auf einem Spaziergang. Dabei können Anliegen aller Art mit ihm besprochen werden. Eine Voranmeldung per Mail (gemeinde@seuzach.ch) oder telefonisch (052 320 40 00) ist erforderlich.

Die Sprechstunden finden jeweils zwischen 18 und 20 Uhr statt und sind aufgeteilt in dreiviertelstündige Einheiten.

Auf www.seuzach.ch/sprechstunde oder via QR-Code sehen Sie, an welchen Daten die nächsten Sprechstunden stattfinden und welche bereits reserviert sind.



Termine

NEUZUZÜGERANLASS

Seuzi Film, Rundgang und Apéro

Vom März 2023 bis Dezember 2024 sind rund 800 Personen nach Seuzach oder Ohringen gezogen und wurden zum traditionellen Neuzuzügeranlass eingeladen.

Rund 120 Personen haben am Samstag, 10. Mai, den Weg ins Zentrum Oberwis gefunden und sind so der Einladung des Gemeinderates zum Neuzuzügeranlass gefolgt. Nach einer kurzen Begrüssung durch den Gemeindepräsidenten Manfred Leu wurde bei Kaffee und Gipfeli der Seuzi Film abgespielt. Der Film informierte die Teilnehmenden über die neue Wohngemeinde, von geschichtlichen Ereignissen bis hin zu aktuellen Themen wie dem Schulhaus Rietacker.

Am anschliessenden Avner Märt hatten die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger die Gelegenheit, die Stände der Partnergemeinde Avers und der anwesenden Vereine und Parteien zu besuchen. Dabei konnte geplaudert, informiert und eingekauft werden.

Der anschliessende Rundgang führte die Teilnehmenden vom Zentrum Oberwis über den Spielplatz Obstgarten, die Überbauung Schneckenwiese, das Mehlhüsli und das Gemeindehaus bis hin zur Schulanlage Rietacker. Höhepunkt war der Besuch im neu eröffneten Schaulager «Ortsgeschichte Seuzach», bevor der Anlass bei einem Apéro im Alterszentrum im Geeren seinen gemütlichen Ausklang fand.

Ein gelungener Tag – mit vielen Begegnungen, neuen Eindrücken und einem herzlichen Willkommen für alle, die neu in Seuzach sind.

**Herzlich willkommen
in Seuzach!**



Mit dem Seuzi Film wurde über die Gemeinde aus unterschiedlichen Optiken informiert.



Gemütlicher Ausklang beim Apéro im AZiG.



Rund 120 Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger folgten der Einladung des Gemeinderates.

OPEN-AIR KINO IM SCHWIMMBAD WEIHER

Ihre Stimme entscheidet!

Am Freitag, 15. August 2025, findet das Open-Air Kino im Schwimmbad Weiher statt. Haben Sie schon für einen Film abgestimmt?

Zur Auswahl stehen vier Filme:

- Schellen-Ursli
- Das fliegende Klassenzimmer
- Herr Bachmann und seine Klasse
- Hilfe, ich habe meine Freunde geschrumpft

Welcher davon soll auf der Grossleinwand gezeigt werden?

Die Abstimmung erfolgt über den QR-Code und läuft bis Sonntag, 15. Juni. Das Ergebnis wird anschliessend auf www.badi-seuzach.ch sowie unter den Veranstaltungen auf www.seuzach.ch veröffentlicht.

Wir freuen uns über jede Stimme und auf einen wunderschönen Kinoabend unter freiem Himmel!



Jetzt abstimmen!



Sie bestimmen mit, welcher Film am 15. August auf der Leinwand zu sehen ist!

GEGENSEITIGE RÜCKSICHT IST GEBOTEN

Information zu den allgemeinen Ruhezeiten und der Nachtruhe

Es konnten bereits die ersten warmen Tage in diesem Jahr genossen werden. Das schöne Wetter und die wärmeren Temperaturen laden förmlich dazu ein, Zeit draussen zu verbringen.

Insbesondere in den anstehenden Sommermonaten ist die Einhaltung der allgemeinen Ruhezeiten sowie der Nachtruhe immer wieder ein Thema. Aus diesem Grund möchten wir die geltenden Bestimmungen in diesem Zusammenhang in Erinnerung rufen:

Allgemeine Ruhezeiten

Montag bis Freitag

12.00 bis 13.00 Uhr
und von 19.00 bis 07.00 Uhr

Samstag

12.00 bis 13.00 Uhr
und ab 18.00 Uhr

Sonn- und allgemeine Feiertage
ganzer Tag

Nachtruhe

Die Nachtruhe dauert von 22.00 bis 07.00 Uhr.



Rasenmähen gehört zur Kategorie «lärmige Arbeiten».

Während den genannten Zeiten sind lärmige Arbeiten wie z.B. Rasenmähen, Laubblasen oder das Benützen eines Hochdruckreinigers nicht erlaubt. Zwischen 22.00 und 07.00 Uhr (Nachtruhe) ist ausser-

dem jede lärmverursachende Handlung im Freien, in Zelten und in Gebäuden untersagt.

Wir bitten Sie, sich an die geltenden Bestimmungen zu halten, danken für Ihre Mithilfe im Inte-

resse der ganzen Bevölkerung und wünschen allen einen schönen und unbeschwerten Sommer!

Gemeinde Seuzach
Abteilung Sicherheit

NEUES KOSTENLOSES ANGEBOT

Neophytensack für die Entsorgung exotischer Problempflanzen

Einwohnerinnen und Einwohner können den neuen Neophytensack bei den Einwohnerdiensten beziehen und ihn gefüllt mit der nächsten Kehrrichttour abgeben. Das Angebot ist für die Bevölkerung kostenlos. Sie leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Eindämmung exotischer Problempflanzen.



Seit Ende Mai bei den Einwohnerdiensten kostenlos erhältlich: der Neophytensack zur Entsorgung von exotischen Problempflanzen.

Einjähriges Berufkraut, Amerikanische Goldrute, Sommerflieder, Kirschlorbeer und weitere invasive Neophyten bedrohen die heimische Biodiversität. Aber nicht nur für die Artenvielfalt stellen Neophyten eine Bedrohung dar. Sie können mit ihren Wurzeln Strassen oder Gebäudfundamente beschädigen. Weiter können Pflanzen wie der Riesebärenklau oder die Ambrosia beim Menschen heftige Verbrennungen oder Atembeschwerden auslösen. Um die Weiterverbreitung dieser exotischen Problempflanzen zu bremsen, sind grosse Anstrengungen notwendig. Die Mithilfe der Bevölkerung ist dabei unerlässlich.

Seit Ende Mai 2025 können Einwohnerinnen und Einwohner von Seuzach den Neophytensack kos-

tenfrei bei den Einwohnerdiensten beziehen. In den 60-Liter-Säcken sollen die fortpflanzungsfähigen Teile von invasiven Pflanzen entsorgt werden. Die vollen Säcke können der regulären Kehrrichttour mitgegeben werden. Sie werden in der Kehrrichtverwertungsanlage verbrannt.

Informationsflyer inklusive

Im Neophytensack werden alle fortpflanzungsfähigen Teile der Pflanze entsorgt. Bei krautigen Arten wie der Amerikanischen Goldrute oder dem Schmalblättrigen Greiskraut gehört jeweils die ganze Pflanze in den Sack. Bei Sträuchern oder Bäumen wie beim Kirschlorbeer oder der Hanfpalme (Tessinerpalme) sind es die beerenartigen Früchte und

die Wurzeln. Bei anderen Pflanzen sind es die Samen oder die Hülsefrüchte. Zu jedem Neophytensack wird ein Flyer abgegeben, der aufzeigt, wie mit welchen Problempflanzen zu verfahren ist.

Der Neophytensack ist eine gemeinsame Initiative der IG Neophytensack Zürich – Schaffhausen sowie der Abfallverbände in Zürich, der KVA Winterthur und der KBA Hard in Schaffhausen. Informationen zu Ausgabe- und Rückgabemöglichkeiten des Sackes finden Sie direkt auf der Website der Gemeinde Seuzach, allgemeine Informationen zu Neophyten und der richtigen Bekämpfung sind auf www.neophytensack.ch verfügbar.

21. BIS 24. JULI

Vollsperrung der Winterthurerstrasse

Vom 7. bis am 25. Juli wird die Winterthurerstrasse zwischen der Hochgrütstrasse und dem Amelenberg saniert.

Die Winterthurerstrasse muss im erwähnten Abschnitt repariert werden. In der ersten Phase wird der Verkehr mit einem Lichtsignal einspurig durch den Baustellenbereich geführt und die Einmündungen vorübergehend gesperrt. Die Abschlussarbeiten erfordern aber eine Vollsperrung, die am Montag, 21. Juli, um 03.00 Uhr beginnt und bis am Donnerstag, 24. Juli, bis um 05.00 Uhr dauert. Während der Vollsperrung wird eine Umleitung signalisiert und betroffene Bushaltestellen verschoben oder aufgehoben. Für den Fuss- und Veloverkehr bleibt die Verbindung erhalten.

Weitere Informationen in der Juli/August-Ausgabe der Seuzi Zytig.

GEMEINDE UND AUSSENSTELLEN

Sonderöffnungszeiten Pfingsten

Die Gemeindeverwaltung Seuzach bleibt am

Montag, 9. Juni 2025,

geschlossen. Ab Dienstag, 10. Juni 2025, sind wir zu den normalen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte für die Einsargung und Überführung direkt an den Bestattungsdienst H. Gerber AG in Lindau, Telefon 052 355 00 11. Informationen zum Pikett des Bestattungsamtes erhalten Sie unter der Hauptnummer der Gemeindeverwaltung (Telefon 052 320 40 40).

Sammelstelle (Werkhof)

Samstag 7. Juni 2025 09.00 bis 12.00 Uhr

Montag, 9. Juni 2025 geschlossen

Dienstag, 10. Juni 2025 07.30 bis 12.00 Uhr / 13.30 bis 17.00 Uhr

CREATIVE COIFFURE

Christine



Neu im Team: Corina Minder – Ihre Coiffeuse ab 1. Mai!

Ab Mai bereichert Corina Minder unser Team mit Erfahrung, Kreativität und Leidenschaft für schönes Haar. Freuen Sie sich auf typgerechte Schnitte, modernen Stylings und individuelle Farbberatungen.

Jetzt Termin vereinbaren – wir freuen uns auf Sie!

Birchstrasse 14 / 8472 Seuzach / T 052 335 20 30 / info@coiffeurchristine.ch



**Praxis für Komplementär Therapie
Craniosacral Therapie & Massagen
in Hettlingen**





Entspannung fördern und Schmerzen lindern durch ganzheitliche manuelle Therapien. KK anerkannt.

Termine buchen unter
Silvia Klüser
079 375 97 21



VERKEHRSSICHERHEIT

Zurückschneiden von Sträuchern, Hecken und Bäumen

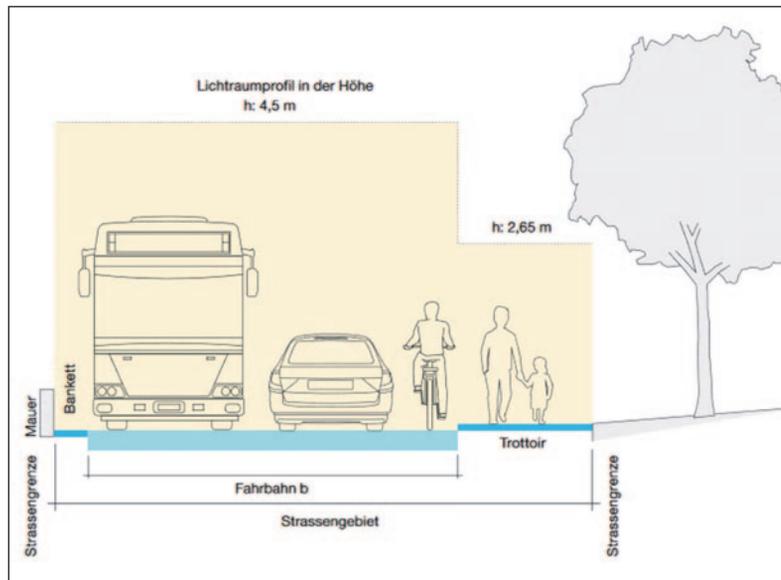
Es ist eine alte Binsenwahrheit: Bessere Sicht bedeutet mehr Sicherheit auf den Strassen.

Durch in den Licht- und/oder Strassenraum hineinragende Äste kommt es jedoch häufig zu Sichtbeeinträchtigungen, die fatale Folgen haben können. Gerne erinnern wir deshalb alle Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer an das Zurückschneiden der Pflanzen entlang von Strassen und Wegen sowie bei Einmündungen und Ausfahrten. Der Rückschnitt dient der Verkehrssicherheit, schützt aber auch vor allfälligen rechtlichen Problemen.

Lichtraumprofil

Als Lichtraumprofil wird der Bereich über einer bestehenden Strasse, eines Trottoirs, eines Fuss- oder Fahrradwegs bezeichnet, welcher zur Wahrung der Verkehrssicherheit jederzeit freizuhalten ist. Auf der Grafik ist das Lichtraumprofil gelb eingefärbt. In diesen Bereich darf das Ast- und Blattwerk von Bäumen und Sträuchern nicht hineinragen und muss daher regelmässig auf die Grenze zurückgeschnitten werden. Um ein Stürzen auf die Strasse zu vermeiden, sind morsche oder dürre Äste frühzeitig zu beseitigen.

Der Lichtraum im Fahrbahngebiet beträgt in der Höhe mindestens 4.5 m sowie im Bereich von Trottoirs, Fuss- und Velowegen mindestens 2.65 m.



Beleuchtungskandelaber

Beleuchtungskandelaber gehören ebenfalls zum Strassenraum und dienen der Verkehrssicherheit. Um eine wirksame Ausleuchtung der Strassen und Wege zu garantieren ist darauf zu achten, dass die Bäume entsprechend ausgeastet und zurückgeschnitten werden. Bei Hecken und Sträuchern gilt es den Zugang zum Kandelaber von allen Seiten zu gewährleisten.

Signalisationen

Signalisationen müssen jederzeit für sämtliche Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer gut sichtbar sein und dürfen nicht von Ast- und Blattwerk verdeckt werden. Hochschiessende Hecken und Gebüsche sind entsprechend zu stutzen.

Überflurhydranten

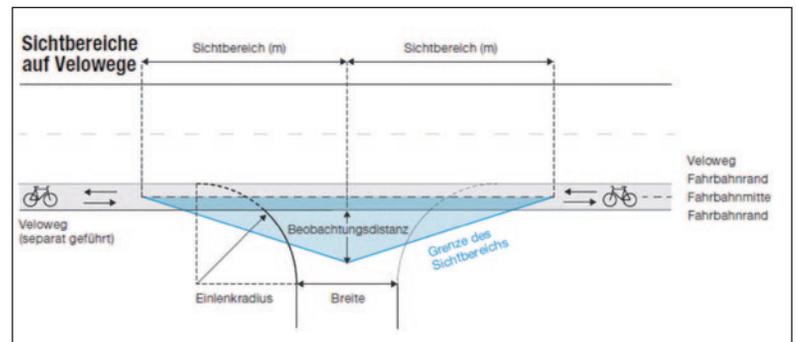
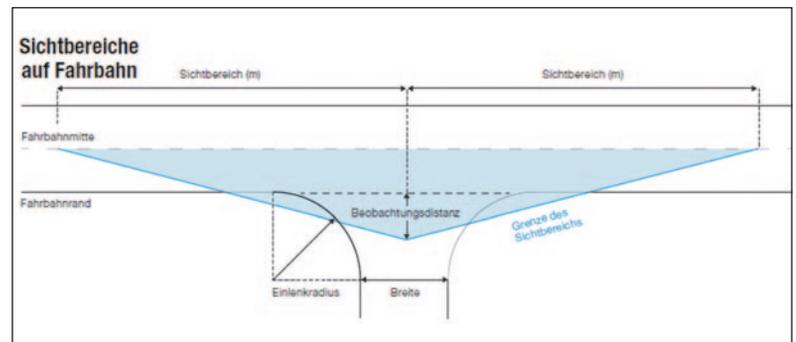
Um einen reibungslosen Feuerwehreinsatz zu gewährleisten, ist die Feuerwehr darauf angewiesen, dass die Hydranten jederzeit gut sichtbar und zugänglich sind. Hydranten sind demnach regelmässig so freizuschneiden, dass die Schlauchanschlusspunkte links und rechts je ca. 0.5 m frei bleiben.

Sichtbereich bei Kurven und Einmündungen

Bei Strasseneinmündungen ist der in der Grafik blau markierte Sichtbereich jederzeit freizuhalten. In diesem Bereich dürfen Pflanzen eine Höhe von 0.8 m nicht überschreiten. Der Sichtbereich muss bei Trottoirs, Fuss- und Velowegen in der Höhe zwischen 0.8 m und 2.65 m bzw. in den übri- gen Fällen 3 m frei sein.

Die Fläche des freizuhaltenden Sichtbereichs ist wie folgt definiert:
 – Die Beobachtungsdistanz ab Fahrbahnrand beträgt in jedem Fall 2.5 m.
 – Erforderliche Sichtbereichsbreite je nach Geschwindigkeit der vortrittsberechtigten Motorfahrzeuge:

Signalisierte Geschwindigkeit (km/h)	20	30	40	50	60	70	80
Sichtbereich (m)	10 – 20	20 – 35	35 – 50	50 – 70	70 – 90	90 – 110	110 – 140



Wir bitten Sie, Ihre Sträucher, Hecken und Bäume an Strassen- und Wegrändern sowie rund um Beleuchtungskandelaber, Signalisationen und Hydranten regelmässig grosszügig zurückzuschneiden, damit für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer jederzeit eine gute Sicht gewährleistet ist und Wartungsarbeiten sowie Feuerwehreinsätze problemlos erfolgen können.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen und Mithilfe im Interesse der Verkehrssicherheit.

Gemeinde Seuzach
 Abteilung Sicherheit

Verwalten Sie noch oder bewirtschaften Sie schon?
 Ihr Spezialist für Mietliegenschaften



wintimmo 052 557 57 00 | wintimmo.ch
 Winterthur | Zürich | Uster | Frauenfeld

NIMM PLATZ!

Öffentlicher Raum wird zum Begegnungsraum

Am 20. und 27. Juni verlegen wir unsere Jugendhäuser nach draussen. Am 20. Juni von 16 bis 22 Uhr im Rösslipark Seuzach und am 27. Juni von 16 bis 20 Uhr auf der Wiese neben der Eni-Garage Hettlingen.



Unter freiem Himmel findest du Sofas, Ping-Pong-Tische, Outdoor-Spiele und eine offene Atmosphäre, die zum Verweilen und Mitmachen einlädt. Ob beim Lagerfeuer mit Schlangenbrot, beim Basteltisch oder einfach beim Chillen an der frischen Luft – hier kannst du den Abend geniessen und mit anderen ins Gespräch kommen.

Mit dieser Aktion möchten wir aufzeigen, wie wichtig öffentliche Orte für junge Menschen sind. Durch ihr Handeln und ihre Präsenz verwandeln sie Orte zu Räumen mit Bedeutung – Orte, die geprägt sind

von Begegnung, Gestaltung, Verantwortung und Gemeinschaft. Diese Räume fördern Selbstwirksamkeit, Identitätsbildung und den Austausch zwischen Generationen. Sie sind Lernfelder des Alltags – und damit weit mehr als nur ein Ort zum «Abhängen».

«Nimm Platz» ist eine kantonsweite Aktion, lanciert durch die Fachgruppe Mobile Jugendarbeit der okaj Zürich – Kantonale Kinder- und Jugendförderung - und wird bei uns von der offenen Jugendarbeit Seuzach und Hettlingen organisiert. Gemeinsam setzen wir ein Zeichen für die Bedeutung und Nutzung öffentlicher Räume durch Jugendliche.

Ob jung oder alt, klein oder gross – jeder ist herzlich eingeladen, vorbeizukommen, sich dazuzusetzen und aktiv mitzugestalten. Komm vorbei und nimm Platz.

#besserchunschverbi
#nimplatz2025

Jugendarbeit
Seuzach und Hettlingen



HOI SEUZI UND HETTLINGEN

Ich bin de Markus

Neuer Praktikant bei der Jugendarbeit Seuzach und Hettlingen.

Seit dem 7. Mai 2025 bin ich als Praktikant Teil des Teams der Jugendfachstelle Seuzach. Ich komme ursprünglich aus dem Handwerk



und habe viele Jahre als Fahrradmechaniker in einer Stiftung gearbeitet. Parallel dazu war ich als Box- und Functional-Fitness-Coach tätig und konnte dabei wertvolle Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sammeln – etwa im Boxtraining oder im Kinderzirkus Zürich.

Auch privat bin ich sportlich und kreativ unterwegs: Ich liebe den Boxsport, bin gerne mit dem Bike oder zu Fuss in der Natur, interessiere mich für Musik und ihre Subkulturen, Urban Art und illustriere auch selbst. Kreative Ausdrucksformen sind für mich ein wichtiger Ausgleich zum Alltag.

Ein neues Kapitel

Mit dem Praktikum öffne ich ein neues Kapitel und starte als Quereinsteiger in die offene Jugendarbeit. Die Begleitung junger Menschen bedeutet mir viel, denn sie gestalten unsere Zukunft. Sie brauchen Räume, in denen sie sich ent-

falten, ihre Ideen einbringen, Gemeinschaft erleben und Selbstvertrauen entwickeln können. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit den Jugendlichen und meinem Team Perspektiven zu entwickeln, sie auf ihrem Weg zu stärken und in den

Austausch zu gehen.

Ich bin gespannt auf die bevorstehende Zeit in der offenen Jugendarbeit und auf viele inspirierende Begegnungen vor Ort.

Markus Welte



KOMMISSION ORTSGESCHICHTE SEUZACH

Offizielle Eröffnung vom Schaulager «Ortsgeschichte Seuzach»

Nach einer langen Vorgeschichte war es am Sonntag, 4. Mai soweit: Die Kommission Ortsgeschichte Seuzach konnte zur Eröffnung des historischen Schaulagers in den gemeindeeigenen Räumlichkeiten unter dem Alterszentrum im Geeren (AZiG) an der Kirchhügelstrasse 5 einladen.



Die Kommission «Ortsgeschichte Seuzach» – v.l. René Vogel, Markus Winter, David Hofmann, Fiona Eisenring und Präsident Marcel Fritz – freut sich über den wichtigen Meilenstein.

Das Schaulager wird von der Kommission Ortsgeschichte Seuzach im Auftrag der Politischen Gemeinde Seuzach betrieben. Die fünf Kommissionsmitglieder Fiona Eisenring, Gemeinderat Marcel Fritz (Präsident), David Hofmann, René Vogel und Markus Winter und ein Pool von acht bis zehn ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern betreuen die Sammlung. Sie organisieren öffentliche Veranstaltungen wie Tage der offenen Tür, Themenabende und Ausstellungen sowie Führungen für interessierte Gruppen. Entsprechende Anfragen sind an die Gemeindeverwaltung Seuzach (gemeinde@seuzach.ch) zu richten, wobei auf Wunsch auch Apéros und spezielle Bildvorträge mit entsprechender Kostenfolge organisiert werden.

Im Schaulager kann Sammelgut zu verschiedenen Themen aus dem Dorfleben besichtigt werden. Auf dem «Dorfplatz Max Rüesch», benannt nach der treibenden Kraft hinter dem Projekt und ein Ort in der Zeit um 1900, werden Bildvorträge mit bedeutenden und witzigen Ereignissen aus den vergangenen Jahrzehnten gezeigt. Hier versammelten sich in einem ersten Teil des Eröffnungstages die geladenen Gäste, die von Marcel Fritz mit der alten Bahnhofglocke und anschliessendem Rückblick in die Geschichte des Schaulagers begrüsst wurden.

Ursprung 1976

Entstanden ist das Projekt zur Sicherung und öffentlichen Zugänglichkeit von ortsgeschichtlichen Gegenständen und Medien aus einem gemeinderätlichen Auftrag anno 1976, in welchem die damalige Kultur- und Bibliotheks-Kommission

mit dem Aufbau eines Ortsmuseums betraut wurde. Eine kleine «Gruppe Ortsmuseum» um Max Rüesch nahm sich voller Elan und Motivation der Sache an, doch weil die Mittel und Räumlichkeiten fehlten, konnte der Auftrag nicht wunschgemäss umgesetzt werden. Also beschloss die «Gruppe Ortsmuseum», die Sammlung auf eigene Faust zu realisieren. In diversen Ausstellungen und Bildvorträgen wurden später die ortsgeschichtlichen Ereignisse und Sammelstücke der Öffentlichkeit präsentiert.

Freude herrscht

2012 wurde das Engagement der «Gruppe Ortsmuseum» offiziell und es entstand die «Heimatkundliche Sammlung Seuzach». Diese setzte sich weiterhin mit viel Herzblut für die Geschichtssicherung ein, sie wurde aber 2018 faktisch und plötzlich durch einen unerwarteten Budget-Sparbeschluss der Gemeindeversammlung aufgelöst. Glücklicherweise wurde der Wert der geleisteten Arbeit erkannt und das Projekt «HKS 2024» mit einer Gruppe von Freiwilligen erfolgreich in Angriff genommen. Nach rund 1200 ehrenamtlichen Arbeitsstunden konnte das Projekt «HKS 2024» am 30. Juni 2024 erfolgreich abgeschlossen werden. Am 1. Januar 2025 läuteten dann die Startglocken für die neue Kommission «Ortsgeschichte Seuzach», die mit der Eröffnung des Schaulagers bei der AZiG-Tiefgarage einen ersten Meilenstein setzen und feiern konnte.

Marcel Fritz bedankte sich in erster Linie bei Max Rüesch für seinen jahreslangen Einsatz zur Bewah-



Angeregte Gespräche unter den eingeladenen Gästen an der Eröffnung.

nung von ortsgeschichtlichen Zeugnissen. Er sei der unerschütterliche Motor gewesen, der auch in schwierigen Zeiten das Ziel nicht aus den Augen verloren habe. Aber auch die im Vorfeld geleisteten Arbeitsstunden der ehrenamtlichen Mitkämpfer wurden von Marcel Fritz herzlich verdankt. Und dann stand bereits der erste spannende und eindrückliche Bildvortrag «Seuzi und d'Isebahn» von Max Rüesch auf dem Programm, dem im Laufe des Eröffnungsanlasses noch zwei weitere folgten, nämlich «Badi Seuzi sid 1908» und «s'Milchhüsli». Gerade die lange Geschichte der Eisenbahnanbindung von Seuzach – die Linie Winterthur-Singen-Kreuzlingen wurde 1875 eröffnet – fasziniert. Erwähnt wurde auch, dass das Jubiläum



Max Rüesch – der zielstrebige, unerschütterliche Motor hinter der heimatkundlichen Sammlung.

«150 Jahre Nationalbahn» vor kurzem am Bahnhof Etwilen gefeiert worden ist.

Walter Minder

KOMMISSION ORTSGESCHICHTE SEUZACH

Ein herzliches Dankeschön!

Trotz starken Regens war die Eröffnung des Schaulagers der «Ortsgeschichte Seuzach» am 4. Mai 2025 ein voller Erfolg!

Ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die diesen Anlass ermöglicht haben. Es ist immer wieder schön zu sehen, was eine Gemeinschaft mit Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt erreichen kann. Ein besonderer Dank gilt Max Rüesch, der uns mit seinen lebhaften Bildvorträgen in das «Seuzi von früher» zurückversetzt hat.

Für alle, die sich für die Geschichte unseres Dorfes interessieren, es bei dem Sturm aber nicht an die Eröffnung geschafft haben: Das Schaulager kann neben den jährlich durchgeführten Anlässen auch im Rahmen einer vereinbarten Führung besichtigt werden. Anfragen werden über die Gemeindeverwaltung Seuzach (gemeinde@seuzach.ch) bearbeitet.

Fiona Eisenring
Mitglied Kommission Ortsgeschichte Seuzach

GEBURTEN / TRAUUNGEN / TODESFÄLLE

Zivilstandsnachrichten

Geburten

20. April 2025
Sutter, Jonas Danilo
 Sohn der Sutter, Sarah
 und des Sutter, David

24. April 2025
Züsli, Milo
 Sohn der Lätsch, Bettina
 und des Züsli, Roman

24. April 2025
Stauber, Leon
 Sohn der Stauber, Adaleta
 und des Stauber, Claudio

Todesfälle

6. Mai 2025
Deeg, Thomas Hermann Karl

8. Mai 2025
**Schellenberg geb. Mackie,
 Christine Murray**

9. Mai 2025
Schaffitz, Christian

10. Mai 2025
Kern geb. Hostettler, Ruth

14. Mai 2025
Rieger geb. Baur, Rosmarie

GEBURTSTAGE / HOCHZEITSTAGE

Gratulationen

Die Einwohnerdienste und die Redaktion Seuzi Zytig freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilarinnen und Jubilaren aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Geburtstage

4. Juni
Elisabeth Schubiger
 85. Geburtstag

12. Juni
Werner Moos
 90. Geburtstag

14. Juni
Margrit Schefer
 85. Geburtstag

22. Juni
Walter Heiniger
 90. Geburtstag

27. Juni
Susanne Keller
 80. Geburtstag

Hochzeitstage

8. Juni
**Maria und
 Richard Okle-Kurzmann**
 65. Hochzeitstag

seuzach 

Fundbüro – nicht abgeholte Fundgegenstände

Folgende Fundgegenstände sind zwischen Januar und Dezember 2024 sowie zwischen Januar und Mai 2025 bei uns abgegeben und nicht abgeholt worden:

Fundgegenstände Januar - Dezember 2024

Armband	Regenjacke
Autoschlüssel	Ring
Brille	Rucksack
Handschuhe	Schlüssel
Käppli / Mütze	Sonnenbrille
Kopfhörer	Uhr
Kinderwagen	Velohelm
Portemonnaie	Werkzeugkoffer

Fundgegenstände Januar - Mai 2025

Armband
Elektrogerät
Gilet
Handy
Kopfhörer
Notizbuch
Schlüssel

Falls Sie einen der obenstehenden Gegenstände verloren haben oder vermissen, melden Sie sich bitte bis **spätestens am 31. August 2025** bei den Einwohnerdiensten (Telefon 052 320 40 40).

Gegenstände aus dem Jahr 2024, die bis zum 31. August 2025 nicht abgeholt werden, werden aussortiert.

Einwohnerdienste Seuzach

IN DIESEM JAHR HIESS ES IN ALLEN DREI PRIMARSCHULHÄUSERN:

Schule mal anders

Die Elternmitwirkung hat im April und Mai zum zweiten Mal das Projekt «Schule mal anders» umgesetzt, bei dem die Lektionen von Eltern, Grosseltern, Göttis oder Nahestehenden übernommen werden.



Nach dem erfolgreichen Pilotversuch im Schulhaus Birch im Jahr 2024 schlossen sich dieses Jahr auch die Schulhäuser Ohringen und das Rietacker an. Der Fachkräftemangel war jedoch auch hier deutlich zu spüren – es war anfänglich schwierig, die erforderliche Anzahl Mitwirkender zu rekrutieren, um das Projekt umzusetzen. Dank viel Einsatz und Überzeugungskraft aller Involvierten, konnten dennoch ausreichend viele «Lehrpersonen» gewonnen werden. So konnten in den Schulhäusern sehr spannende Themen präsentiert



Sketchnotes sind grafische Notizen.

werden, wie zum Beispiel Selbstverteidigung, Künstliche Intelligenz und der Umgang mit Sozialen Medien, Erste Hilfe und Kinesiologie, Postauto und Eisenbahn, Sinneswahrnehmungen, das Basteln einer Sonnenuhr oder verschiedene Sportarten. Im Birch gab es zudem etwas Besonders zu bestaunen: ein Hund, der mit seinem Herrchen auf dem Töff die Welt bereist.

Damit wir dieses tolle Format auch in Zukunft anbieten können, endet dieser Text mit einem Aufruf: **(Hobby-)Lehrpersonen dringend gesucht!** Dieses Format ist für alle Beteiligten eine spannende und bereichernde Erfahrung, insbesondere für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Mitwirkenden. Für die Zukunft sind wir auf freiwillige Mitwirkende angewiesen. Wenn Sie dieses Projekt unterstützen möchten, wäre die Elternmitwirkung sehr dankbar um Ihre Kontaktaufnahme.

«Schule mal anders» begeistert auch Ohringen

In Ohringen fand der Anlass am 2. April 2025 zum ersten Mal statt. Statt des regulären Unterrichts konnten die Kinder einen besonderen Schultag erleben.

Engagierte Eltern gestalteten den Vormittag mit spannenden Angeboten – von Selbstverteidigung und Volleyball über Programmieren bis hin zu Sketchnotes. Die Kindergartenkinder durften zudem die eindrucksvolle Modelleisenbahn einer Familie bestaunen. Kinder und Lehrpersonen genossen das abwechslungsreiche Programm. Aber auch die Eltern waren begeistert vom Interesse und der Motivation der Schülerinnen und Schüler.

Nach dem gelungenen Start freuen wir uns auf die Fortsetzung des Projekts im kommenden Jahr.

Monika Heiniger
Rashmi Duraisamy
Thomas Steller



Hund auf Weltreise.



Wer weiss, was das ist?



Ihr professioneller Partner für Pflege im eigenen Zuhause



Spitex RegioSeuzach · www.spitex-regioseuzach.ch · T 052 316 14 74

RELIGION/KULTUR/ETHIK-EXKURSION

Reise in andere Kulturen

Die 1. Sekundarklassen besuchten eine Moschee und eine Synagoge.

Die Schülerinnen und Schüler hatten die Gelegenheit, eine Synagoge und eine Moschee aus nächster Nähe (Winterthur) kennenzulernen und tiefe Einblicke in die Gemeinsamkeiten und Unterschiede dieser Glaubensrichtungen zu gewinnen.

Der Austausch erwies sich als äusserst intensiv und eröffnete den 1. Sek-Schülerinnen und -Schülern eine Welt des gegenseitigen Respekts und der Offenheit.

Während des Besuchs waren viele von ihnen angenehm überrascht, über die vielfältigen Gemeinsamkeiten, die zwischen dem Judentum, dem Christentum und dem Islam existieren. Die Schülerin-

nen und Schüler hatten die Gelegenheit, ihre Fragen zu stellen, an Diskussionen teilzunehmen und direkt von der Vertreterin Frau Fedele (Islam) und Herr Ossmann (Judentum) zu erfahren, wie ihr muslimischer bzw. jüdischer Glaube gelebt und praktiziert wird.

Der interreligiöse Synagogen- und Moscheebesuch hat nicht nur das Verständnis, der Schülerinnen und Schüler für andere Glaubensrichtungen erweitert, sondern auch ihre eigene religiöse Identität gestärkt. Diese bedeutungsvollen Ereignisse werden sicherlich in ihren Erinnerungen verankert bleiben und sie dazu inspirieren, sich weiterhin für interreligiösen Dialog und gegenseitigen Respekt einzusetzen.

RKE-Fachlehrperson Mirjam Schüpbach-Stegemann mit vier 1. Sek-Klassen der Sekundarschule Seuzach

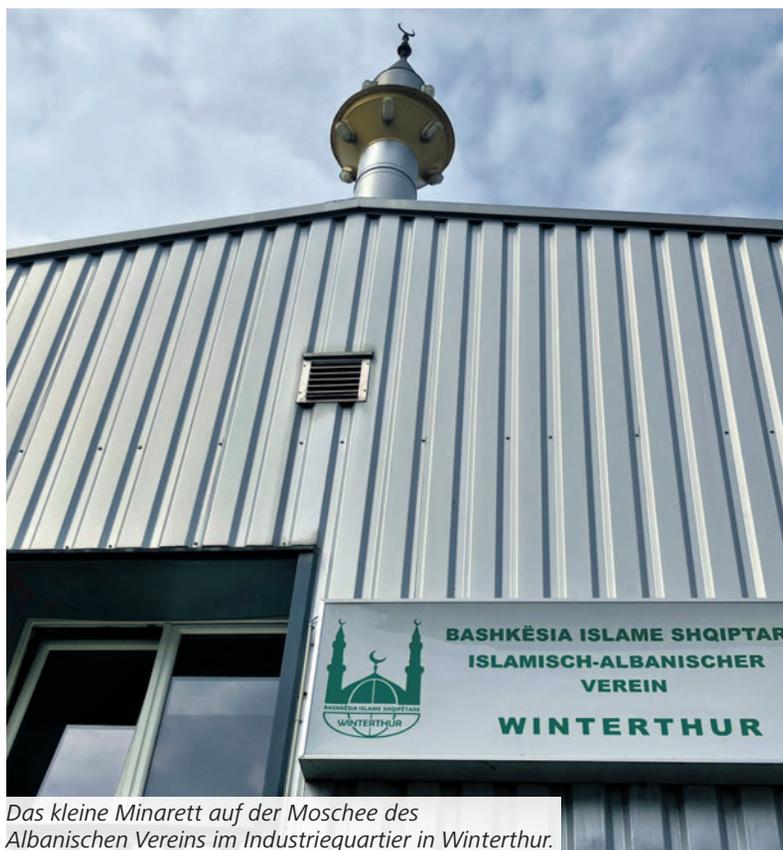
Schüleräusserungen zum Moschee-Besuch

Eines der vier Minarette in der Schweiz ist ein drei Meter hohes Türmchen (Minarett), auf der Moschee des Albanischen Vereins im Industriequartier in Winterthur, auf einer ehemaligen Werkhalle. (Seit 2004 Moschee).

Omar



Ist sofort aufgefallen: der schöne, rote Teppichboden.



Das kleine Minarett auf der Moschee des Albanischen Vereins im Industriequartier in Winterthur.



Ein wichtiger Beitrag: Informationen über andere Glaubensrichtungen.

Als Erstes fiel uns der wunderbar weiche Teppichboden auf, welcher in einem wunderschönen Rot gefärbt war.

Shoib

Ich fand es mega spannend über andere Religionen mehr zu lernen und die Gebäude anzusehen, wo sie sich treffen.

Maele

Den ersten Blick in die Moschee fand ich krass, weil ich nicht gedacht hätte, dass sie so gross und schön gestaltet ist.

Levin

An der Wand sah man eine Anzeigetafel (App), die einem anzeigt, wann die 5 täglichen Gebetszeiten sind.

Fares

Mir haben die Kalligrafien und der schöne Kronleuchter gefallen. Auch fand ich gut, dass sie uns gezeigt hat, wie man betet.

Dorela

Mir leuchtete ein, weshalb die Frauen hinter den Männern ihr Gebet verrichten sollen (die Männer wären sonst zu fest abgelenkt).

Santiago

Der Kronleuchter, die Kalligrafien und die goldige Gebetsnische wie auch «die goldigen Elemente» an der Kanzel haben mir besonders gefallen.

Mete

Agenda

Montag, 9. Juni
Pfungstmontag – schulfrei

Dienstag, 10. Juni
Weiterbildungstag
Lehrpersonen – schulfrei

Samstag, 12. Juli bis Samstag, 16. August
Sommerferien

RÜCKBLICK

Legowoche Seuzach

170'000 Legosteine, viele aufgestellte Kinder, vier Tage bauen und der Abschluss mit Gottesdienst für alle am Sonntag – bereits ist die LEGO®-Stadt wieder Vergangenheit.

reformierte kirche seuzach-thurtal

Die über zehn Meter lange LEGO-Stadt mit vielen Häusern, einem Bauernhof, Wolkenkratzern, Kirche, Hotels, Rathaus und und... Stein für Stein wieder fein säuberlich zerlegt in vielen Kisten im Anhänger des Bibellesebundes verstaut. Neben dem Bauen an der LEGO-Stadt lauschten wir spannenden Geschichten aus der Bibel. Beim gemeinsamen Bibellesen machten wir

viele interessante Entdeckungen, sangen fätzige Lieder und selbstverständlich gehörte jeweils ein Zvieri zu diesem abwechslungsreichen Programm.

Vielen Dank allen, die diese tolle Woche ermöglicht haben, und allen, die mit dabei waren. Die nächste Kinderwoche findet vom Dienstag, 4. Mai bis Sonntag, 9. Mai 2027 statt, dann wird uns die HolzBauWelt besuchen.

Pfarrer Rolf Meister



BESONDERE GOTTESDIENSTE

Pfingstgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 8. Juni, 9.30 Uhr, Kirche Seuzach.

Mit Pfrn. Isabelle Schär. Musik: Isaacs (Englisch Horn), Annkatrin Marie Isaacs (Trompete), James Isaacs (Organistin).

Alltagsgottesdienst

Freitag, 13. Juni, 19.30 Uhr, Kirche Seuzach.

Mit Pfr. Rolf Meister. Thema: Licht.

Konfirmationsgottesdienst

Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr, Saal Zentrum Oberwis, Seuzach.

Mit Pfr. Rolf Meister. Apéro nach dem Gottesdienst. Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Bollmann Alina
Calabresi Davide
Di Prizio Linda
Eschenbacher Paula
Glättli Alexander
Hollenstein Malin
Huber Elias

Huber Mara
Hutter Zoé
Jähde Lionel
Kläui Daniela
Schuppisser Alina
Seitz Maxim
Stutz Zaira
Thurnheer Lia
Wegmann Mateo
von Ow Jasmin
Zehnder Linus



JOY SPIRIT-UNITED-Gottesdienst

Samstag, 28. Juni, 19 Uhr (Türöffnung 18.30 Uhr), Zentrum Oberwis, Seuzach.



lädt dich wieder auf». Mit Live-Band und Predigt. Im Anschluss Grill & Chill.

Kontakt

Dan Schmid, Sozialdiakon
dan.schmid@ref-st.ch.

Weitere Daten

13. September / 29. November / 20. Dezember.

Dieser Gottesdienst ist für junge Erwachsene und Familien. Das Thema lautet: «Akku leer? – Gott

FRAUE-ZMORGE SEUZACH

Ausflug zur Kartause Ittingen

Donnerstag, 26. Juni, 8.25 Uhr / Treffpunkt 8.15 Uhr am Bahnhof Seuzach / Bahnticket Kartause Ittingen über Oberwinterthur-Frauenfeld vorher lösen.

Führung: Um 10.15 Uhr nach der Kaffeepause mit Gipfeli. Raiffeisenkarte bitte mitnehmen, die Gruppengrösse ist beschränkt, Mittagessen und Heimreise individuell.

Anmeldung/Auskunft

Bis am 19. Juni an:
monika@famfritschi.ch.

Weitere Infos

www.ref-st.ch/bericht/862.



Besuch der historischen Kartause Ittingen.

OPEN-AIR-KINO SEUZACH

Mit dem Film «Die Rumba-Therapie»

Freitag, 11. Juli, 19.30 bis 23 Uhr, bei der Kirche Seuzach.

«Die Rumba-Therapie» ist ein französisch-belgischer Spielfilm aus dem Jahr 2022, mit Louna Espinosa und Franck Dubosc, der auch Regie führte und das Drehbuch schrieb.

Der Mittfünfziger Tony, verkörpert von Dubosc selbst, ist Busfahrer im Pariser Umland. Wenn im Fernsehen Gefühle zu sehen sind, schaltet er lieber rasch auf Schiesereien um. Den Schulkindern bringt er englische Schimpfwörter bei – ansonsten meidet er Menschen weitgehend.

Als er einen Herzinfarkt erleidet, wird dem Kettenraucher jedoch klar, dass er in seiner verbleibenden Zeit auf dem Planeten noch etwas Sinnvolles tun sollte. Sein Arzt rät ihm zu sportlicher Aktivität, Tony möchte indes vor allem Kontakt zu seiner erwachsenen Tochter Maria



Trainiert für den Rumba-Kurs.

herstellen, deren Mutter er einst noch vor Marias Geburt verliess.

Da die junge Frau als Tanzlehrerin in Paris arbeitet, überredet er seine alleinerziehende Nachbarin Fanny, mit ihm zusammen Marias Rumba-Kurs zu besuchen. Dieser erweist sich allerdings als durchaus anspruchsvoll – weshalb sich Tony ordentlich ins Zeug legen muss. Seine wahre Identität hält er gegenüber Maria derweil vorerst geheim.

NAHE BEI DEN MENSCHEN

Das Projekt «ChileMobil» ist gestartet

Am 5. Mai feierten wir die Eröffnung unseres «ChileMobils» – trotz Verzögerung bei der Auslieferung des Wohnwagens.



Das stimmungsvolle Fest mit Gästen aus allen Ortsteilen war ein schöner Auftakt. Danke fürs Mitfeiern.

Nun geht es so richtig los. Das ChileMobil wird in den verschiede-

nen Ortsteilen der Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal Halt machen. Wir wollen als Kirche nahe bei den Menschen sein und einen Treffpunkt für Begegnungen, für Gespräche und andere Sommeraktivitäten sein. Wir sind gespannt, was werden will.

Hier gibt es Infos über aktuelle Standorte und Veranstaltungen vom ChileMobil. Treten Sie doch

einfach dem ChileMobil WhatsApp-App-Kanal bei.



WhatsApp



Das ChileMobil ist unterwegs.

SAFE THE DATE

Herbstlager in Salenstein

Sei auch du mit dabei, wenn sich Harry Potter, Hermine Granger und Ron Weasley aufmachen nach Hogwarts und in die Magische Welt der Zauberei eintauchen.



Wann
2. Herbstferienwoche, Sonntag bis Samstag, 12. bis 18. Oktober 2025.

Wo
Cevi-Wartburg, Louisenbergstr. 20, 8268 Salenstein (TG).

Wer
Jugendliche ab der 4. Primar- bis zur 3. Sekundarklasse.

Was
Jugendlager mit vielen tollen und lustigen Aktivitäten wie Quidditch,

Zauberschule, Magische Winkelgasse und vieles mehr. Du kannst dich bei den sportlichen Aktivitäten oder bei Outdooraktivitäten austoben. Liegt dir eher das Kreative, dann bist auch du genau richtig. Wir bieten für alle etwas Passendes an.

Wir freuen uns auf dich und deine Freunde/Freundinnen und sind gespannt, wo die Reise mit Harry Potter hinführt.

Euer Leiterteam RiWiEiSe



hobi
wohnschreinerei

- Möbel nach Mass
- Küche und Bad
- Möbelfachgeschäft
- Gartenmöbel & Schirme

Schaffhauserstr. 74
8472 Oberohringen
hobi-wohnen.ch

Glatz

Alles für Ihr Eigenheim

EKZ Eltop AG
Filiale Seuzach
Strehlgasse 25
8472 Seuzach

EKZ Eltop

Lassen Sie sich beraten
058 359 48 50 | seuzach@ekztop.ch

HELPER/INNEN GESUCHT!

Wir hoffen auf Ihre Mithilfe

Die Onlineanmeldung für Helfereinsätze auf der Jubiläumshomepage www.900jahreohringen.ch ist aktiv. Das OK900 wird auch Ihre Unterstützung mit Freude entgegennehmen, da die geplanten Jubiläumsveranstaltungen viele engagierte und freiwillige Helfer brauchen.



Lassen Sie sich die Highlights der Festwoche «900 Jahre Ohringen» nicht entgehen.

Am Mittwoch, 17. September, sind am Morgen die Kinder des Kindergartens und der Schule Ohringen im Festzelt zum Znüni eingeladen und die Dekorationen werden erstellt und aufgehängt. Am Nachmittag wird Bruno Hächler ein Konzert geben, zu dem alle Kinder und Jugendlichen auch mit Begleitung herzlich eingeladen sind. Gerne nehmen wir Ihre Unterstützung in Form einer Kollekte entgegen.

Am Donnerstag, 18. September, werden die Senioren ohne Alterslimite auf ihre Rechnung kommen. Nach einem Aperó ab 11 Uhr wird ein Mittagessen serviert und auch die Gemütlichkeit mit kleinen Darbietungen wird gepflegt werden können. Die Anmeldung zum Mittagessen ist auf der Homepage www.900jahreohringen.ch zu finden.

Partyabend mit DJ Badi

Am Freitag, 19. September, wird ein unvergesslicher Partyabend mit DJ Badi und dem europaweit bekannten und beliebten DODO die Stimmung zum Kochen bringen. Verpassen Sie es nicht, Ihr Ticket bei www.eventfrog.ch bereits heute zu kaufen, damit Sie sicher dabei sein können. Für Getränke ist im Festzelt und an zwei Bars gesorgt und die Verpflegung sichern sieben Foodtrucks.

Am Samstag, 20. September, wird das Jubiläum mit vielfältigem Programm durch ein Konzert der Musikgesellschaft Seuzach und am Abend durch The Big Beat umrahmt. Für die Kinder wird am Nachmittag durch die CEVI mit einem Harassenstapeln ein attraktives Angebot vorhanden sein.

Am Sonntag, 21. September, wird der Tag mit einem ökumenischen Gottesdienst eingeläutet und anschliessend kann die ganze Familie die Ohringeriade erleben.



Der bekannte DJ DODO sorgt am Partyabend neben DJ Badi für Stimmung.

Diese einmalige Gelegenheit, viele interessante Posten und/oder Attraktionen in ganz Ohringen zu erleben, sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Auch die Jüngsten können bei der KITA und CEVI Spannendes erleben und die ganze Familie kann heutiges Handwerk und die Infrastruktur der Gemeinde Seuzach besichtigen. Auch Hilfsmittel, die mehr als 100 Jahre alt sind, werden präsentiert und erklärt. Getränke und Verpflegung werden während dem ganzen Tag im und rund ums Festzelt angeboten. Durch die Teilnahme an der Ohringeriade können tolle Preise gewonnen werden. Das Verpflegungsangebot der Foodtrucks und -stände können Sie auf der Homepage www.900jahreohringen.ch unter der Rubrik FESTPLATZ sehen.

Foto-Schnappschüsse gesucht

Wenn Ihr Hobby Fotografieren ist, dann würde es uns sehr freuen, wenn Sie die Festwoche festhalten und uns Ihre Schnappschüsse für die Galerie zur Verfügung stellen. Damit keine Anlässe und Ereignisse verloren gehen oder nicht für die ganze Bevölkerung und unsere Nachkommen festgehalten werden, bitten wir Sie sich bei uns zu melden, falls und wann Sie fotografieren. Wir freuen uns auf eine grosse Beteiligung!

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.900jahreohringen.ch.

*Urs Biedermann
OK900 Präsident*



Das OK Ohringen unter der Leitung von Urs Biedermann (unten links) freut sich auf deine Unterstützung und deinen Besuch am Jubiläumsfest!

UNSERE SPONSOREN

Ein grosses Dankeschön!

Ein Jubiläum wie «900 Jahre Ohringen» ist mit viel Arbeitsaufwand und grossen finanziellen Kosten verbunden. Daher sind wir sehr dankbar für die Unterstützung der nachfolgenden Sponsoren.

GOLD

RAIFFEISEN Weinland

Raiffeisen Weinland, Andelfingen
www.raiffeisen.ch/weinland/de.html

FESTPARTNER



Garage Moser AG, Seuzach
www.garagemoser.ch

SILBER

INVASION

INVASION Veranstaltungstechnik GmbH, Illnau
www.invasion.ch

BRONZE

A+R

Risikomanagement + Personalvorsorge

Arbenz RVT AG, Risikomanagement und Personalvorsorge, Frauenfeld
www.aplusr.ch



PERI Schalungen, Seuzach
www.peri.ch/de/standorte.html



Tinner Heizungen AG, Seuzach
www.tinner-heizungen.ch



Rüegg AG Gartenbau, Seuzach
<https://rueegg-gartenbau.ch>

rosenberg

Einkaufszentrum Rosenberg
www.rosenberg.ch



Friho Getränke AG, Dorf
www.friho.ch



APPENZELLER BIER

Appenzeller Bier, Appenzell
<https://appenzellerbier.ch/de/>



WEITERE SPONSOREN

Schreinerei Gaull, Seuzach
INGESA AG, Geomatik Bauingenieurwesen und Planung, Seuzach
Hobi Wohnschreinerei, Seuzach
Vögeli+Berger AG, Land-, Kommunal- und Gartentechnik, Hettlingen

MATERIAL- UND DIENSTLEISTUNGSSPONSOREN

Aquilegia Pflanzencenter, Hettlingen
Lextho Lichtexperten, Seuzach
Bender Gerüstbau, Seuzach
dapp Polygrafische Produktionen, Seuzach
Blatter Bau AG, Seuzach

BIST DU DABEI?

Kinder-Fischerkurs am Entenweiher

Samstag, 28. Juni 2025, 10 bis 14 Uhr
Ausgleichsbecken beim Entenweiher Seuzach



Kinder-Fischerkurs 2025 am Entenweiher – Anmeldeschluss ist am Montag, 23. Juni.

Auch in diesem Jahr findet der Kinder-Fischerkurs am Entenweiher wieder statt. Er wird von Jean-Pierre Mosimann und Daniel Ventura organisiert und durchgeführt.

In diesem Jahr haben zehn Jugendliche der Jahrgänge 2010 bis 2015 die spannende Möglichkeit, sich in die Geheimnisse des Fischens einführen zu lassen. Dabei geht es zu-

gleich auch darum, den Teilnehmenden den Respekt gegenüber Fischen als Lebewesen zu vermitteln und sie über die wichtigsten gesetzlichen Vorgaben rund um die

Fischerei zu informieren. Eingeladen zum kostenlosen Kurs, der in freier Natur und bei jeder Witterung stattfindet, sind Jugendliche aus Seuzach und Ohringen. Dieses Jahr können sich Jugendliche anmelden, welche noch nie diesen Kurs besucht haben.

Unterteilt ist der Kinder-Fischerkurs in einen theoretischen und einen praktischen Teil. Wer hat, bringt seine eigene Ausrüstung mit, was aber keine Bedingung ist, wird diese doch bei Bedarf zur Verfügung gestellt. Und auch für die Verpflegung ist gesorgt. Wichtig: Eltern sind gebeten, sich aufs Bringen und Abholen der Kinder zu beschränken.

Anmeldeschluss

Montag, 23. Juni 2025. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Anmeldungen unter Angabe von Vornamen/Name, Adresse, Telefonnummer der Eltern, Jahrgang und ob mit/ohne eigene Ausrüstung per Mail an Jean-Pierre Mosimann, jp@jpmosimann.ch. Für Fragen steht er unter der Telefonnummer 052 335 13 83 zur Verfügung.

Kinder-Fischerkurs Seuzach

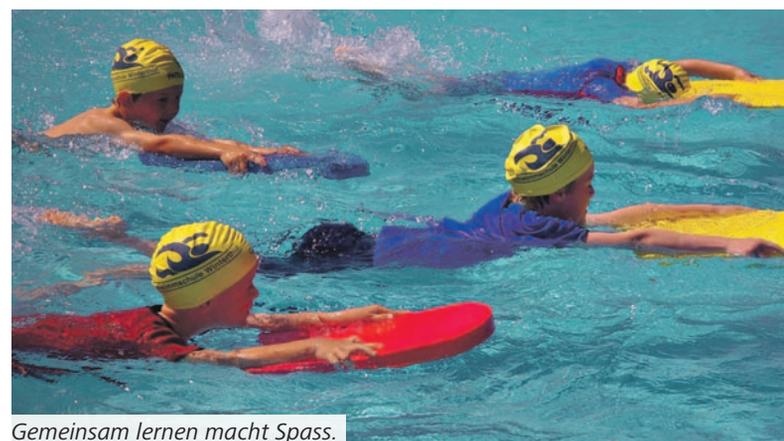
SCHWIMMBAD WEIHER SEUZACH

Kinder-Ferierschwimmkurse

In den kommenden Sommerferien organisiert die Schwimmschule Winterthur vom 14. bis 18. und 21. bis 25. Juli jeweils am Vormittag Schwimmkurse für Kinder im Freibad Weiher in Seuzach.



Im Juli finden im Schwimmbad Weiher in Seuzach wiederum Kinder-Ferierschwimmkurse statt.



Gemeinsam lernen macht Spass.



Die Kurse für Anfänger, Fortgeschrittene und Crawl umfassen

während 5 oder 10 Tagen täglich eine Lektion à 30 Minuten. Geleitet werden die Kurse von kompetenten SchwimmlehrerInnen der Schwimmschule Winterthur. 5 Lektionen à 30 Minuten kosten 90 Franken exkl. Eintritt.

Anmeldungen und Informationen unter www.schwimmkurse.ch oder telefonisch 052 343 39 40.

Weitere Ferierschwimmkurse finden im Hallenbad Geiselweid und in anderen Freibädern in der Stadt und Region Winterthur statt.

Die Kurse mit einer Lektion pro Woche für Kinder, Erwachsene, ELKI und Wasserfitness beginnen wieder nach den Sommerferien.

*Regula Kuhn
Schwimmschule Winterthur*

EINLADUNG ZUM SONNTAGSBRUNCH IM BEATUS-HEIM

Begegnung, Genuss und Gemeinschaft

Das Beatus-Heim lädt herzlich ein zum nächsten Sonntagsbrunch am 15. Juni – ein besonderes Ereignis, das vier- bis fünfmal im Jahr stattfindet und Menschen zusammenbringt.



Bei schönem Wetter treffen wir uns im schönen Garten.



Von 10 bis 13 Uhr öffnen wir wieder unsere Türen für die Nachbarschaft, für Freundinnen und Freunde – und für alle, die Lust haben, das Beatus-Heim näher kennenzulernen.

Es erwartet Sie ein liebevoll angerichtetes Buffet mit feiner Auswahl an selbstgemachten Speisen, süssen Leckereien und erfrischenden Getränken. Bei schönem Wetter kann der Brunch auch in unserem wunderschönen Garten genossen werden – ein Ort zum Verweilen, Austauschen und Wohlfühlen.

Der Brunch ist mehr als eine Mahlzeit: Er ist ein Ort der Begegnung, des Gesprächs und der Gemeinschaft. Ob zum ersten Kennenlernen oder zum Wiedersehen – alle

sind willkommen! Kosten: Erwachsene Fr. 32.–, Kinder bis 5 Jahre gratis, ab 6 Jahren Fr. 1.– pro Altersjahr. Wir bitten um Anmeldung unter 052 320 00 20.

Wir freuen uns auf Sie!

Beatus-Heim Seuzach



Feine hausgemachte Köstlichkeiten warten auf Sie.

Schlafen Sie schon mückenfrei?

Rollos

Plisseé

- Rollos
- Spannrahmen
- Plisseé
- Pendeltüren
- Lichtschachtabdeckungen
- Pollenschutzgewebe

Permanente Ausstellung seit 30 Jahren

Keine Wegpauschale
Gratis-Offerte

Rutschmann AG · Fliegengitter-Fabrik
8548 Ellikon an der Thur · Tel. 052 369 00 69 · www.rutschmann.swiss

RAIFFEISEN
Weinland

in Zusammenarbeit mit:

**So schützen Sie Ihr Vermögen:
Digitale Betrugsmaschen und
Verhaltenstipps**

Mittwoch, 18. Juni 2025 ab 18.30 Uhr
Löwensaal, Andelfingen

Kostenlose
Veranstaltung

Anmeldung
Bitte melden Sie sich **bis zum 10. Juni 2025** für die Veranstaltung an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

www.raiffeisen.ch/weinland/internetsicherheit
052 304 30 00 | weinland_marketing@raiffeisen.ch

E-Stationen

Neu- & Umbau

Energie & Automation

Reparatur & Service

Matzinger
Elektro-Technik AG

Mit Kopf, Herz & Strom

24/7
Pikett

matzinger.ch 052 338 11 22

OL-GRUPPE WELSIKON

Auf Postenjagd in Wiesendangen

Am Sonntag, 22. Juni, herrscht in den Gassen, Strassen und Quartieren von Wiesendangen sportlicher Hochbetrieb.



Erstmals überhaupt organisiert die OL-Gruppe Welsikon, deren Technischer Leiter der Seuzacher Mario Meier ist, einen Orientierungslauf (OL) in «Wiesi», und dies auf einer neuen, extra für den Lauf erstellten OL-Karte. Einige hundert Läuferinnen und Läufer – darunter ambitionierte, aber auch weniger ehrgeizige – werden mit Karte, Kompass und einem Stick am Finger durchs Dorf rennen oder eher gemütlich mit Kinderwagen auf Postensuche gehen.

Ein Familiensport

OL ist der Familiensport schlechthin. Mitmachen können alle: gross und klein, alt und jung, Frauen und Männer, auch Familien oder Gruppen. Für alle Altersklassen, von der 10-Jährigen bis zum 85-Jährigen, und für alle OL-Niveaus werden massgeschneiderte Bahnen angeboten. So kommen sowohl OL-Cracks mit schwierigen, als auch Hobbyläuferinnen und Anfänger – und sogar Menschen mit Beeinträchtigungen – mit eher einfachen «Bahnen» auf ihre Rechnung.

Vom Start bei der Badi führen die Strecken durch verschiedene Wohnquartiere, dann Richtung Dorfzentrum und schliesslich zum Ziel auf dem Schulhausareal. Unmittelbar daneben, bei der Wisenthal, befindet sich auch das Wettkampfszentrum (WKZ) mit einer kleinen, aber feinen Festwirtschaft. Im WKZ kann man sich am Sonntagvormittag ab 9 Uhr vor Ort anmelden. Familien laufen gratis.



Der Schlossturm in Wiesendangen – am 22. Juni ein markanter Posten.

Letzte Startzeit ist um 13 Uhr. Auf dem Schulhausgelände können zudem kleinere Kinder einen Schulhaus- oder einen Schnur-OL absolvieren und so erste Erfahrungen

sammeln. Die OLG Welsikon erwartet insgesamt etwa 500 bis 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Genauere Infos zum 56. Welsiker OL finden sich auf der Vereins-

Webseite www.welsikon.ch. Die OLG Welsikon freut sich besonders auf eine rege Teilnahme von neueren OL-Einsteigern aus Seuzach und Umgebung. (nw)

Auto mörzburg

GRATIS
Bonus für unsere Servicekunden

AUTO WASCHEN **SCHAUEN SIE VORBEI.**

WÄHREND 25 JAHREN EINE PRÄGENDE PERSÖNLICHKEIT

Abschied von Martin Schmid,
alt RPK-Präsident, alt FDP-Präsident

Am 22. März dieses Jahres hat Martin Schmid, alt RPK-Präsident, nach langer Krankheit seine verdiente Ruhe gefunden.

Mit ihm haben wir eine Persönlichkeit verloren, welche das politische Leben von Seuzach während rund 25 Jahren mitgeprägt hat. Martin Schmid bleibt uns als eine motivierende, motivierte, politisch sehr gut vernetzte, breit abgestützte und immer faire Persönlichkeit in guter Erinnerung.

Für mich war Martin eine der wichtigsten Personen in meiner Zeit als Gesundheitsvorstand im Gemeinderat und als Gemeindepräsident von Seuzach. Von 1990 bis 1998 war der Verstorbene Mitglied der selbständigen Gesundheitsbehörde; er hat dort als Akteur und als Verantwortlicher für das Ressort Entsorgung eine entscheidende Rolle gespielt. Der Akteur ist ja in vielen Behörden und Institutionen der heimliche Chef, weil er die manchmal wirren Diskussionen in eine richtige Form bringt und die Beschlüsse hieb- und stichfest formuliert. So war es auch bei Martin Schmid.

Drei wichtige Projekte

Mir sind aus dieser Zeit drei Projekte besonders in Erinnerung: die Friedhoferweiterung, der Ausbau der Separatentsorgung und die Einführung der Sackgebühr. Beim Projekt Friedhoferweiterung war Martin Schmid Mitglied der Baukommission. Wegen dem unerwartet schlechten Untergrund ergab sich eine Kostenüberschreitung, für welche die Kommission geradezustehen hatte. Das Positive überwog aber: die schöne Gestaltung und vor allem das neue Gemeinschaftsgrab, das aus einem Wettbewerb unter Künstlerinnen und

Künstlern hervorging. Martin war voll überzeugt von dieser Idee und er wollte in diesem Grab bestattet werden, was nun auch geschehen ist.

Zum zweiten Punkt, dem Ausbau der Entsorgung. Dannzumal war die Gesundheitsbehörde für die ganze Abfallentsorgung zuständig. Mit Martin, der auch Delegierter in der regionalen Kehrrecht-Organisation war, wurde die Entsorgungsstelle im Werkhof ausgebaut, die Grünabfuhr eingeführt, der Häckseldienst organisiert, die Papierabfuhr mit den Jugendgruppen neu aufgesetzt, letzteres mit einer praktikablen Versicherungslösung, die Martin als Versicherungsfachmann mit seinem Arbeitgeber realisierte. Und all diese Änderungen mussten unter die Leute gebracht werden, mit Informationen z.B. in der Dorfzytig, welche er verfasste. Ihm half der Abfalltoni, eine Comic-Figur, welche er selbst kreiert hatte.

Der dritte Punkt aus Martins Tätigkeit in der Gesundheitsbehörde, der mir besonders in Erinnerung geblieben ist, war die Einführung der regionalen Sackgebühr. Eine Initiative für eine lokale Sackgebühr wurde zwar von der Gemeindeversammlung auf Antrag der Gesundheitsbehörde abgelehnt, weil man einen Abfalltourismus befürchtete. Zusammen mit der Stadt Winterthur und anderen Gemeinden wurde dann in der Region eine regionale Sackgebühr realisiert. Auf den Zeitpunkt des Startes dieser neuen Ordnung organisierte Martin im Werkhof einen grossen Bring- und Holtag. So konnten die Einwohner noch gratis ihre Keller

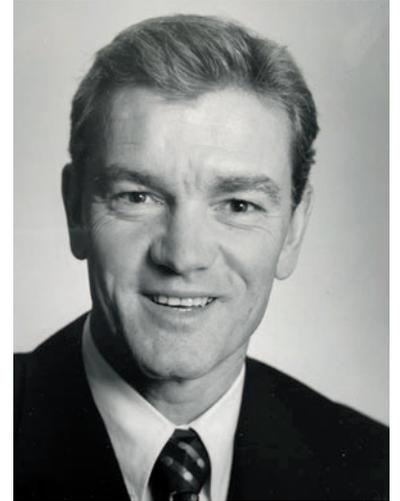
und Estriche entrümpeln. Der ganze Werkhof war gefüllt mit alten Möbeln, Geräten, Velos, Geschirr, Pfannen etc.

Präsident**FDP Seuzach-Ohringen**

Von 1999 bis 2004 war Martin Schmid Präsident der FDP Seuzach-Ohringen. Dank seinem politischen Geschick gelang es ihm, in der Interparteilichen Konferenz der Seuzacher Parteileitungen die FDP-Kandidaten immer wieder sehr gut zu positionieren. Unter seiner Führung gewann die FDP mehrere Wahlkämpfe. Sie besetzte mehr oder weniger alle wichtigen Präsidien, so das Gemeindepräsidium, das Schulpflegepräsidium und das Präsidium der RPK. Dank seiner ausgleichenden und engagierten Tätigkeit wurde er als Präsident der FDP über die Partei hinaus sehr geschätzt. Leider hatte Martin kein Musikgehör, als Gemeinderat zu kandidieren, weil er beruflich bei der Zürich-Versicherung sehr stark belastet war.

Und Präsident der RPK Seuzach

Ab 2002 war Martin Mitglied der RPK von Seuzach, von 2010 bis 2016 deren Präsident. Er war für die Behörden, insbesondere auch für mich als Gemeindepräsident und Finanzvorstand, ein sehr kompetenter, aber auch fordernder Gesprächspartner. Die Finanzverwaltung, ja die ganze Verwaltung, begleitete er mit viel Wohlwollen, gegenseitiger Achtung und Offenheit. Die kritischen, aber auch immer fairen Fragen zur Entwicklung



Am 22. März hat Martin Schmid nach langer Krankheit seine verdiente Ruhe gefunden.

der finanziellen Lage der Gemeinde, zur Entwicklung der Steuern, zu den Kosten, waren nicht immer leicht zu beantworten, brachten uns aber auch weiter. Besonders in Erinnerung geblieben sind mir die harten Diskussionen um die Erneuerung des Schwimmbades. Gegenüber diesem Projekt war die RPK sehr kritisch. Sie hatte Bedenken – wie man später realisieren musste, zu Recht –, ob der damalige tiefe Steuerfuss gehalten werden könne.

Wir sind Martin Schmid sehr dankbar für alles, was er für unsere Gemeinde gemacht hat. Wir wünschen Els, Corina und der ganzen Familie viel Kraft. Mögen die guten Erinnerungen an sein grosses Engagement ein Trost sein.

Jürg Spiller
alt Gemeindepräsident

Blatter

Bauunternehmung

Hoch- und Tiefbau · Umbauten · Kundenarbeiten
Aussenwärmmedämmungen · Bohr- und Fräsarbeiten

Blatter

Liegenschaften

Totalunternehmer · Generalunternehmer
Kauf und Verkauf von Liegenschaften



Ihr Bauprofi aus **Seuzach**. www.blatter-bau.ch

Gemeinsam entsteht Neues. Seit 1958.

ERFOLGREICHES GESCHÄFTSJAHR 2024

Delegiertenversammlung genehmigt neue Hotellerie-Steuern

Das Alterszentrum im Geeren blickt auf ein erfreuliches Geschäftsjahr 2024 zurück.



Unter der Leitung des Präsidenten Urs Borer (Wiesendangen) wurden an der Delegiertenversammlung vom 8. Mai 2025 sowohl die Jahresrechnung 2024 als auch das neue Personalreglement einstimmig genehmigt. Gleichzeitig wurde über neue Hotellerie-Steuern entschieden – ein Thema, das schon in den vergangenen Jahren für viele angeregte Diskussionen sorgte.



Das Restaurant Geerenpark trug zum guten Jahresergebnis 2024 bei.

Jahresrechnung mit positiver Überraschung

Obwohl ursprünglich ein Verlust von über einer Million Franken budgetiert gewesen war, konnte das AZiG das Jahr 2024 mit einem kleinen Gewinn von rund 30'000 Franken abschliessen. Gründe für das erfreuliche Ergebnis waren unter anderem eine höhere Auslastung und Pflegeintensität, ein entsprechend dem Bewohneraufwuchs verlangsamtes Personalwachstum, tiefere Kosten bei Heizung, Wasser und den Finanzierungszinsen und zusätzliche Einnahmen, zum Beispiel im Restaurant. Die Finanzkennzahlen zeigen eine EBITDA von 10,5 Prozent und eine Eigenkapitalquote von 30 Prozent. «Die wirtschaftlichen Ziele wurden allesamt erreicht», erklärte Roger Stutz, der Finanzvorstand der Betriebskommission.

Klare Zustimmung zu neuem Personalreglement

Mit ebenfalls einstimmigem Entscheid wurde ein neues Personalreglement verabschiedet, das ab 1. September 2025 in Kraft tritt. Die grundlegende Überarbeitung war notwendig geworden, um den

gesetzlichen und betrieblichen Veränderungen Rechnung zu tragen.

Neue Hotellerie-Steuern beschlossen

Für etwas mehr Diskussionen sorgte der Antrag zur Anpassung der Hotellerie-Steuern, die ab 1. Januar 2026 gelten sollen. Ziel ist einerseits die Kostendeckung, andererseits auch eine stärkere Preisdifferenzierung zwischen 1er- und 2er-Zimmern: Während der Preis für ein Bett im 2er-Zimmer leicht sinkt, steigen die Kosten für ein 1er-Zimmer an. Mit dem neuen Tarif für ein Bett in einem 2er-Zimmer im Haus Dorf bietet das AZiG das finanziell günstigste Pflegebett in der Region – bei gleichbleibend sehr hoher Qualität in Pflege und Betreuung, guter Infrastruktur und vielfältigem Angebot an Aktivitäten.

Ein Rückweisungsantrag von Andy Karrer (Rickenbach), der sich für eine massvollere Preiserhöhung bei 1er-Zimmern und gegen eine Reduktion bei den Steuern für 2er-Zimmer einsetzte, wurde mit grosser Mehrheit abgelehnt. Die neuen Hotellerie-Steuern ab 1. Januar 2026 wurden mit 19:1 Stimmen ange-

nommen. «Es ist richtig, dass sich nur diejenigen den grössten Komfort leisten können, für die es auch finanziell tragbar ist», meinte Armand Buchmann (Hettlingen).

Personelle Veränderungen in der GL und Herausforderungen im ärztlichen Dienst

Geschäftsführer Reto Engi berichtete über die personellen Veränderungen in der Geschäftsleitung. Seit Februar 2025 ist mit Levend Aytek als Leiter Finanzen die oberste Führungsebene wieder komplett besetzt. Die langjährige Leiterin Pflege und Betreuung, Sandra Wild, wird Ende August 2025 in den vorzeitigen Ruhestand treten. Ihre Nachfolge übernimmt die stellvertretende Leiterin Dijana Petrovic, die schon seit 15 Jahren im AZiG arbeitet. Besonders herausfordernd ist aktuell die Situation im heimärztlichen Dienst. Aufgrund einer Stellenvakanz wird der Heimarzt und Leiter des ärztlichen Dienstes, Dr. med. Beat Gloor, derzeit von Ärzten der Mobilen Heimarztpraxis unterstützt. Ab Juli 2025 verstärkt eine Advanced Practice Nurse (APN) das Team im ärztlichen Dienst.

Digitalisierung und Zukunftsstrategien

Auch ein Ausblick in die technologische Zukunft fehlte nicht: Geschäftsführer Reto Engi berichtete von robotergestützten Services im Alltag des Alterszentrums, die in Zukunft vorstellbar sein könnten. Der Präsident der Betriebskommission, Holger Auerbach, betonte, dass das AZiG zwar die Entwicklungen sorgfältig prüfen und Schritt halten werde, aber keine Pionierrolle übernehmen könne.

Abschliessend wurde von Bauvorstand Andy Möckli über den Stand des Bauprojekts informiert. Einige Garantiemängel befinden sich noch in der Behebung, die Fertigstellung des Vorplatzes ist im Frühsommer 2025 geplant. Die Bauabrechnung wird an der Herbst-DV 2025 zur Abnahme beantragt.

Präsident Urs Borer bedankte sich bei den Delegierten für das konstruktive Mitwirken und schloss die Versammlung mit der Einladung zum gemeinsamen Apéro.

Andrea Furrer
Assistentin des Geschäftsführers

Waschen, Trocknen, Kochen, Backen, Geschirrspülen, Kühlen, Gefrieren

guter Service
gute Preise

tawa-elektrogeraete.ch
Telefon **052 212 99 25**

Elektrogeräte GmbH

TAWA

Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur

Roger Hess – Ihr Goldschmied in Seuzach

Seit 35 Jahren die Adresse Ihres Vertrauens

Kaufe Altgold! – Sofort Bargeld!
(oder Eintausch gegen Schmuck)

AKTION: div. Schmuck mit 50 % Rabatt

Schmuck in Gold und Silber in allen Preislagen
Perlenketten · Einzelanfertigungen · Änderungen
Reparaturen · Vergolden · Rhodinieren · Polieren

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag
9.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 17.00 Uhr

Breitstrasse 17, 8472 Seuzach, Telefon 052 335 35 50

Obstgartenstrasse 4 8472 Seuzach

BEWEG X RUUM

KRANKENKASSEN ANERKANNT

DER BESONDERE ORT FÜR IN- & OUTDOOR-SPORT!

Pilates & Rückentraining – T.R.X. – Drums Alive
Intervall-Training – Bier/Eve-Yoga – Kids-Drums
Bauch/Beine/Po-Workout – Outdoor-Bootcamp

Aktuelles Kursprogramm, Infos & Anmeldung:
Anja Mühle, 079 124 38 37, bewegxruum@gmail.com

www.bewegxruum.jimdofree.com

BEI SCHÖNSTEM SOMMERWETTER

Pro Senectute E-Bike Tour vom 1. Mai

Bei herrlichem Sommerwetter und Temperaturen von 25 Grad treffen sich beim Obstgarten fünfzehn voll motivierte Teilnehmende zur Abfahrt.



Zwischenstopp bei der Kartause Ittingen.



Erfrischende Pause beim Hotel Hirschen in Oberstammheim.

PRO SENECTUTE

ORTSVERTRETUNG SEUZACH

Wir fahren los nach Stadel, dann mit leichter Steigung via Mörsburg nach Sulz-Rickenbach. Dann geht es hinunter nach Ellikon an der Thur, dann auf sehr angenehmen Radweg weiter nach Uesslingen auf der nördlichen Thurseite und

weiter an der Kartause Ittingen vorbei nach Warth, wobei wir die prächtige Natur oberhalb der Thur geniessen.

Geniessen heisst es auch in Warth bei der kurzen Trinkpause. Schon bald sitzen wir wieder im Sattel, denn vor uns liegt der Aufstieg nach Weiningen, bevor wir via Hüttwilen und Nussbaumen unser nächstes Ziel Oberstammheim erreichen. Die aufwachende Natur unterwegs ist wahrlich ein Gedicht. Und trotzdem erinnern uns die

Muskeln und der Magen an den wohlverdienten Nachmittagsstopp, den wir im Garten vom wunderschönen Fachwerkbau des Hotels Hirschen, datiert mit der Jahreszahl 1684, mit erfrischenden Glacés und Getränken verbringen.

Gestärkt und gut gelaunt fahren wir bei strahlendem Sonnenschein weiter nach Wilen, Oberneunforn und zum kleinen Weiler Burghof, bevor wir ein weiteres Mal die Thur überqueren. Beim Brunnen in Gütighausen machen wir unseren obliga-

torischen Trinkhalt. Dann radeln wir nach Niederwil und Dägerlen und dann weiter nach Hettlingen. Mit der Fahrt nach Seuzach beenden wir alle gesund und munter unsere erste E-Bike-Tour 2025. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer fahren nach 45 Kilometern mit einem fröhlichen Gesicht und vielen Erinnerungen an einen tollen Ausflug nach Hause.

Herbert Gsell
Fotos Martin Sollberger

PRO SENECTUTE PÉTANQUE

Jetzt auf zwei Pétanquebahnen geniessen

Mit einem kleinen Apéro wurden die beiden neuen Pétanquebahnen auf der Schneckenwiese am 15. Mai eingeweiht.

Dank dem grosszügigen Engagement unserer Gemeinde können wir nun das Pro Senectute Pétanque auf den uns zur Verfügung gestellten zwei Pétanquebahnen auf der Schneckenwiese voll und ganz geniessen. Was für ein Unterschied zu den gezwungenermassen vorher benutzten Kieswegen im Rösslipark!

Mit einer Gruppe von 13 Frauen und Männern wurde am Donnerstag, 15. Mai, ab 14 Uhr eifrig, intensiv und freudig gespielt. Da nebst einigen neuen Teilnehmerinnen und Teilnehmern immer viele Stammspielerinnen und Stammspieler dabei sind, müssen die Regeln mittlerweile nicht mehr erklärt



Mit einem kleinen Apéro wurden die beiden Pétanquebahnen eingeweiht.



Hochbetrieb auf der schönen Pétanqueanlage auf der Schneckenwiese.

werden. Dadurch können neue Spielerinnen und Spieler problemlos integriert werden. Zur Einweihung der beiden sehr geschätzten Bahnen offerierte der Leiter der Ortsvertretung von Pro Senectute, Jürg Schneider, einen kleinen Apéro. Nach dieser kleinen «Eröffnungsfeier» wurde nochmals mit vollem Einsatz gespielt. So vergehen jeweils diese zwei Spielstunden von 14 bis 16 Uhr wie im Fluge.

Es wäre schön, wenn diese schön-

en, öffentlichen Plätze, nebst dem monatlichen Spieltag von Pro Senectute am Donnerstagnachmittag, auch von vielen anderen genutzt würden, um dieses schöne Spiel zu pflegen. Wir von Pro Senectute haben einen freiwilligen Chat eingerichtet, so dass sich Spielerinnen und Spieler spontan zum Spielen treffen können.

Walter Wolfer
Fotos Martin Sollberger

SCHWIMMBAD WEIHER

Schnuppertauchen nicht verpassen!

Am Mittwoch, 2. Juli, bietet sich in der Badi Weiher in Seuzach eine besondere Gelegenheit für alle, die schon immer einmal das Tauchen ausprobieren wollten.



Elternforum
Seuzach-Ohringen
Der Familienverein

Zwischen 16 und 19 Uhr findet dort ein öffentliches Schnuppertauchen statt – unter professioneller Anleitung und für alle Interessierten von 8 bis 60 Jahren. Der Tauchgang dauert rund 15 Minuten und ermöglicht einen Einblick unter Wasser – ganz ohne Vorkenntnisse.

Für Minderjährige ist die Anwesenheit einer erwachsenen Begleitperson erforderlich. Sollte das Wetter am Veranstaltungstag nicht mitspielen, ist der Ersatztermin auf den 9. Juli angesetzt.

Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche neugierige Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Lust haben, eine neue Sportart kennenzulernen.



JETZT ANMELDEN!

Väter-Treff mit Grill, Bier und guter Laune

Lust auf einen gemütlichen Sommerabend mit leckerem Essen, kühlem Bier und tollen Gesprächen? Dann solltest du den Bier & Grill Väter-Treff nicht verpassen!

Am Freitag, 29. August, ab 19 Uhr laden wir im Mehlhüsli in Seuzach alle Väter und deren Freunde aus der Region zu einem geselligen Treffen ein.

Was erwartet dich?

Ein bunter Mix vom Grill – von saftigem Steak und Black Angus über Würste und Poulet-Spiess bis hin zu vegetarischem Halloumi. Dazu gibt's feine Beilagen wie Pasta-, Kartoffel-

und Rüebl-Salat, sowie Dessert und Kaffee zum Abschluss. Auch für Getränke ist gesorgt: Softgetränke und ein Bier pro Person sind im Preis inbegriffen. Neben dem kulinarischen Genuss steht vor allem das Kennenlernen und Austauschen im Vordergrund. In lockerer Atmosphäre triffst du auf andere Väter aus der Umgebung – ideal, um neue Kontakte zu knüpfen oder alte Bekannte wiederzusehen.

Die Kosten

- Mitglieder: CHF 24.–
 - Nicht-Mitglieder: CHF 29.– (*Wer vor dem Anlass eine Mitgliedschaft abschliesst, profitiert vom Mitgliederpreis*)
 - Zusätzliche Biere: CHF 4.– (33cl), CHF 5.– (50cl)
 - Weinflasche: CHF 12.–
- Zahlung ist bar oder per TWINT möglich. Sollte das Budget aktuell knapp sein, darf man sich gerne

melden – gemeinsam findet sich eine Lösung.

Anmeldung

Anmeldung bis spätestens 26. August 2025 – aber schnell sein: Die Plätze sind begrenzt und werden nach Eingangsdatum vergeben! Jetzt online anmelden und dabei sein – kontakt@elternforum.com.

GEMEINSAM FÜR UNSERE EVENTS

Freiwillige Helfer gesucht!

Ob fröhliches Kinderlachen beim Familienfest oder gemütliches Beisammensein beim Väter-Treff – solche Veranstaltungen bringen unsere Gemeinde zusammen und schaffen wertvolle Momente für Klein und Gross.

Damit das auch in Zukunft so bleibt, brauchen wir euch! Wir suchen engagierte, herzliche und zuverlässige freiwillige Helferinnen und Helfer, die uns bei der Organisation und Durchführung unserer Events unterstützen möchten. Ob

beim Auf- und Abbau, an einem Stand, am Grill oder einfach dort, wo gerade zwei helfende Hände gebraucht werden – jede Unterstützung zählt! Egal, ob du als Einzelperson mithilfst oder als Familie gemeinsam anpackst – du bist

herzlich willkommen. Auf Wunsch stellen wir dir gerne eine Bestätigung für deinen Einsatz aus – ideal z.B. für Bewerbungen oder dein soziales Engagement-Dossier. Mach mit und hilf mit, unsere Gemeinde lebendig zu halten!

Melde dich bei uns – wir freuen uns auf dich!

Elternforum Seuzach-Ohringen

NEUES AUS DER BIBLIOTHEK

Lesesommer 2025 – Ab ins Leseuniversum!

Wir sind dabei und du? Lass uns gemeinsam durchstarten!



Endlich ist es wieder soweit: Zum 14. Mal findet der beliebte Lesesommer statt. Die Veranstaltung hat mittlerweile zu Recht Kultstatus und wir freuen uns auch dieses Jahr über abenteuerlustige Leserinnen und Leser. Unter dem Motto «Ab ins Leseuniversum» heisst es für Kinder und Jugendliche in den Sommermonaten Lesen und Mitfiebern. Natürlich dürfen auch bei diesem Lesesommer die lesefreudigen Waschbären Willi und Lilli nicht fehlen.

Sie waren schon ganz neugierig und öffneten bereits ihr erstes Buch. Sofort flogen Buchstabenkometen und Leseraketen um sie herum. «Wow, was für ein tolles Leseuniversum!», riefen beide begeistert. Am Lesesommer teilnehmen/mitlesen dürfen alle Kinder und Jugendliche. Wer bei der Anmeldung bereits zur Schule geht, hat zusätzlich die Chance auf einen der tollen Preise.

Mitmachen geht ganz einfach

1. Lese- und Anmeldestart ist am Startfest am 11. Juni 2025 in Winterthur. Du kannst dich ab diesem Nachmittag auch in jeder teilnehmenden Bibliothek anmelden, so auch in Seuzach.
2. Aufgabe/Ziel: Mindestens 30 Tage je 15 Minuten lesen oder wer noch nicht lesen kann, vorlesen lassen.
3. Ausgefüllten LesePASS bis am 12. August 2025 in einer der teilnehmenden Bibliotheken vorzeigen.
4. Mitfeiern am Schlussfest vom 13. August 2025 in Winterthur. (Wichtig: Preise werden nur an Anwesende oder deren Vertretung überreicht.)

Fragen rund um den Lesesommer beantworten gerne die teilnehmenden Bibliotheken. Auch unter www.lesesommer.ch findest du weitere Informationen.

Startfest in Winterthur

Willi und Lilli laden alle Fans vom Lesesommer am Mittwoch, 11. Juni 2025, von 14 bis 17 Uhr auf den Kirchplatz in der Altstadt von

Winterthur ein. Gemeinsam heisst es: Ab ins Leseuniversum!

Mit dem frechen und witzigen Bühnenstück «Ffffts und das Wetter» von Boni Koller und Elena Mpintsis wird das Startfest eröffnet. Im Anschluss kannst du dich zum Lesesommer anmelden, Willi und Lilli treffen, am Maltisch Willi und Lilli in deinen Farben erstrahlen lassen, am Glücksrad drehen oder bereits in einem gemütlichen Lesezelt deine ersten 15 Minuten lesen. Willi und Lilli freuen sich auf viele Entdeckungsfreudige.

Rätselreise

Mit viel Liebe zum Detail hat die Workshopgruppe Rätselreise, bestehend aus elf Kindern und Jugendlichen, im Zuge des Frühlingscamp 2025 diese Rätselreise in der Bibliothek entworfen, gestaltet und gebaut. Das Frühlingscamp wird jedes Jahr durch die offene Kinder- und Jugendarbeit der Jugendfachstelle Seuzach organisiert und durchgeführt. Wir freuen uns, das Resultat dieses Workshops nun der Bevölkerung zugänglich machen zu können.

Bist du ein Fan von Spielen und Knocheleien?

Dann solltest du dir diese spannende Attraktion auf keinen Fall entgehen lassen! Seuzitanos hat leider vergessen, wo er seinen Schatz versteckt hat. Wenn du ihm hilfst den Schatz zu finden, verspricht er dir einen Teil davon als Belohnung. Um den verlorenen Schatz zu finden, brauchst du etwa 30 bis 45 Minuten. Die Rätselreise bietet Platz für maximal 6 Personen pro Gruppe und ist für Kinder ab der 4. Klasse geeignet. Jüngere Kinder können in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.



Eine der Aufgaben, welche auf der Rätselreise gelöst werden müssen.

Die Attraktion ist ab sofort während den Öffnungszeiten der Bibliothek buchbar: um 10, 14 und 16 Uhr. Samstags gibt es zusätzliche Termine um 10 und 12 Uhr. Bitte beachte, dass die Bibliothek am Montagmorgen und Donnerstag geschlossen ist. Du kannst Termine mit dem QR-Code buchen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Wir freuen uns auf dich und viele Rätselbegeisterte.



Terminbuchung

Wir danken der offenen Jugendarbeit und den Kids für die tolle Umsetzung der Rätselreise.

Bibliotheksteam

Wir freuen uns auf DICH!

YOGA ZENTRAUM

Dein persönliches Yogastudio in Seuzach

Gratis Probelektion!

- Yoga
- Senioren yoga
- Yogilates
- Qigong
- Tibetisches Heilyoga
- Hormonyoga
- Beckenboden

zenraum
yoga • lu jong • qigong

078 628 66 60
www.zentraum.ch

Mano Med

PHYSIO
Therapie

Umfassendes Therapieangebot

Physiotherapie in entspannter Atmosphäre an ruhiger und zentraler Lage beim KSW.

Wir engagieren uns persönlich und kompetent

Sie sind bei uns in guten Händen. Unser erfahrenes Team an diplomierten Spezialistinnen für Physiotherapie, klassische Massage und ganzheitliche Ernährungsberatung bietet zur individuell angepassten Behandlung von Beschwerden ein breites Therapiespektrum an.

ManoMed GmbH
Physiotherapie Praxis
Annina Haas Wismer
Rychenbergstrasse 67
8400 Winterthur
052 203 07 86
www.manomed.ch
manomed@hin.physio

25 JAHRE

Zubehör

Reparatur

Verkauf

Beratung

Ohringerstrasse 111
Unterohringen Seuzach
Tel. 052 316 10 55
info@foxzweiradtechnik.ch

FOX
zweiradtechnik

foxzweiradtechnik.ch

alles Einstellungsache

TV SEUZACH GERÄTERIEGE

Durchzogene Leistungen am zweiten Gerätewettkampf

Am Samstag, 17. Mai, starteten sieben Turner der Geräteriege Seuzach am Kantonalen Geräteturntag in Winterthur-Oberseen.



Unsere K1-Turner Louis und Mauro starteten dieses Mal früh am Morgen. Louis Start am Barren war nicht optimal, da er beim Abgang mit dem Fuss hängen blieb. Mauros Übung gelang jedoch nach Wunsch. Er konnte sich im Vergleich zum ersten Wettkampf deutlich steigern. Als nächstes Gerät turnten die zwei am Reck. Leider mussten beide einen Sturz verzeichnen, was eher tiefe Noten zur Folge hatte. Am dritten Gerät, dem Boden, konnte Louis seine Stärken zeigen. Mit einer perfekten Kerze erturnte er sich seine beste Note an diesem Wettkampf. An den beiden letzten Geräten, den Ringen und dem Sprung, konnten beide Jungs leider ihr Können nicht mehr ganz abrufen.

Kurz nach dem Mittag waren Ikenna und Marvin im K3 am Start. Für Ikenna war es der erste Wettkampf im K3. Der Start am Boden war leider für beide Knaben eher enttäuschend. Aus dem Feedback der Kampfrichter nahmen wir aber



Robin Wüest am Reck.

viele gute Inputs fürs Training mit. Am zweiten Gerät, den Ringen, konnten sich beide wieder fangen und gute Leistungen zeigen. Weiter ging es zum Sprung. Ikenna gelang mit einer guten Höhe des Dreiviertelsaltos seine beste Note des Tages. Am Barren konnte Marvin noch einmal zeigen, dass auch er im Vergleich zu vor einem Monat gute Fortschritte gemacht hat.

K4 mit guten Leistungen

Als letztes machten sich unsere K4-Turner Janis, Lars und Robin für den Wettkampf bereit. Der Start an den Schaukelringen gelang mit drei soliden Übungen. Am zweiten Gerät, dem Sprung, gelang Janis ein sensationeller Salto. Er erzielte damit die zweitbeste Note (9.5) des Tages. Nach dem Barren war als viertes Gerät das Reck an der

Reihe. Alle drei entschieden sich am Hochreck zu turnen und wurden mit guten Noten belohnt. Den Abschluss machten die drei am Boden, dem stärksten Gerät von Robin. Mit einem Winkelstütz am Schluss der Übung zeigte er all sein Können.

Ein ganz herzliches Dankeschön möchte ich noch einmal an Irene Hunn vom ZTV und die K4-Turner aus den anderen Vereinen richten! Sie machten es möglich, dass Lars und Janis ihren Wettkampf im Schnelldurchlauf absolvieren durften und es so rechtzeitig zum Chläggicup mit dem TV/DTV schafften. Auch wenn dieser Wettkampf bei den jüngeren Turnern nicht nach Wunsch verlief, sehen wir die kleinen Fortschritte und bauen darauf auf. Den ältesten Turnern gratulieren wir herzlich zu ihren guten Leistungen.

Auszug aus der Rangliste:

- K1**
33. Rang Mauro Gerber, 39. Rang Louis Wegmann von 43 Turnern
- K3**
33. Rang Marvin Gerber, 49. Rang Ikenna Madumere von 49 Turnern
- K4**
11. Rang Janis Manz mit Auszeichnung, 13. Rang Robin Wüest, 19. Rang Lars Bärlocher von 24 Turnern

Janine Gerber



Louis Wegmann zeigte einen gelungenen Stretksprung.



Saubere Landung nach dem Sprung von Mauro Gerber.

DRÜ-TV-CUP 2025

Das bekannte Eishockey-Highlight

Traditionsgemäss findet jedes Jahr zwischen Playoff-Final und Weltmeisterschaft ein weiteres Eishockey-Highlight statt: der Drü-TV-Cup.



Das erfolgreiche Team – und endlich wieder ein Eintrag auf dem Pokal.



Der TV Seuzach stellt sich der Herausforderung, sich gegen die Turnvereine Steckborn und Balterswil im Eishockey zu messen. Dass es eine Herausforderung ist, zeigt sich auf dem begehrten Pokal, auf dem die anderen Vereine eher zu finden als wir, was aber die letzten Jahre nur am Personalmangel gelegen hat. Das Team der Seuzemer Eishockey-Cracks war dieses Jahr aber sehr gut aufgestellt. Dank zahlreichen Anmeldungen aus den eigenen Reihen mussten nur zwei «Ausländer» eingekauft werden.

Bis auf eine Person haben sich alle pünktlich am Treffpunkt eingefunden, nach den ersten Fachsimeleien über Stocklänge und Tape-Techniken ging es in den Autos Richtung Herisau. Das Wetter

war so gut, dass man eigentlich besser Fussball statt Eishockey gespielt hätte, aber wir sind ja kein Theaterverein. Nach kurzem Beschneppern der Gegner haben wir die Kabinen aufgesucht und einmal mehr die kleinste erhalten. Der zwei Meter breite Gang mit einer Sitzbank und Dusche soll uns aber nicht die gute Laune verderben.

Das Ankleiden – auch eine Herausforderung

Wie jedes Jahr haben wir früh mit dem Anziehen der Ausrüstung begonnen, denn so einfach ist das nicht. Schon gar nicht, wenn man die halb zerfallenen Mietausrüstungen mit reichlich Klebeband an die Körper kleben muss.

Nach einer kurzen Ansprache vom Coach ging es schon los mit dem Aufwärmen auf dem Eis. Kaum auf dem gefrorenen Nass, konnte man schon die ersten Stürze beobachten, ein Glück waren die NHL-Talent-Scouts noch nicht auf ihren Plätzen. Zwischen Aufwärmen und dem ersten Spiel gab es eine kurze Instruktion und der Schiri wurde vorgestellt, diesmal hatte er den Helm auf dem Kopf und nicht unter dem Shirt.

Gespielt wird gegen jede Mannschaft zweimal 20 Minuten.

Das erste Spiel gegen den antierenden Titelträger Steckborn konnten wir dank einer schönen Einzelaktion von unserem Organisator mit 1:0 gewinnen. Böse Zungen behaupten, dass der Treffer pures Glück war. Die ersten zwei Zähler konnten geerntet werden. Gleich im Anschluss hatten wir das nächste Spiel, es war eine hart umkämpfte Partie, die mit einem 0:0 endete. Ein weiterer Punkt erhöhte unser Saldo. Danach konnten wir uns etwas erholen und kleine Änderungen in der Aufstellung vornehmen.

Höchste Effizienz

Das nächste Spiel hatten wir direkt nach der Eisreinigung. Es wartete der TV Balterswil auf uns, gegen die Truppe hatte unser Hinspiel unentschieden geendet. Eine Partie auf höchstem Niveau wurde durch eine Strafe der Gegner erschüttert und wir konnten für zwei Minuten in Überzahl spielen. Kaum war der Puck im Spiel, hat das Netz schon gezappelt, ein Powerplay so effizient wie man es nicht mal aus der heimischen National League kennt.

Diese Führung gab uns Aufschwung, innert kurzer Zeit konnten wir noch 3 weitere Goals erzielen, eines wurde jedoch vom Schiedsrichter wegen Offside aberkannt. Somit ging das Spiel mit 3:0 an uns.

Danach winkte schon unser letztes Spiel, dieses war nicht annähernd so spannend wie das zuvor, es endete 0:0. Während der letzten Partie des Tages haben wir uns bemüht zu rechnen und festgestellt, dass wir mit sechs Punkten auf dem Konto unerreichbar auf dem ersten Platz waren. Das Spiel endete, das Resultat war uns egal. Und bei der anschliessenden Rangverkündigung wanderte der Pokal in unsere Hände. Nach dem Shakehands und den obligaten Mannschaftsfotos konnten wir uns in die Kabine verziehen und den Pokal mit Champus befüllen. Die weiteren Feierlichkeiten bleiben hinter verschlossenen Türen, ähneln aber einer klassischen Meisterfeier.

Ein grosses Dankeschön geht an unseren Organisator Simon und an die in Scharen angereisten Fans.

*Silvan Fritz
Im Namen der Siegermannschaft*



Auch auf der Spielerbank höchste Konzentration.



Klare Anweisungen vom Coach bildeten die Grundlage für den Gewinn des Siegerpokals.

TV UND DTV SEUZACH AM CHLÄGGI CUP IN WILCHINGEN

Vorbereitungswettkampf für Gymnastik und Geräteturnen

Am Samstag, 17. Mai, nahmen wir am Chläggi Cup teil. Treffpunkt war um 10 Uhr und alle sind pünktlich und gut gelaunt angekommen.



Der DTV präsentierte eine gelungene Gymnastik-Vorführung.



Strahlende Gesichter bei der Gemischten Kleinfeld-Gymnastik.



Das Wetter war anfangs sonnig, später gab es einen kurzen Regenschauer, ansonsten blieb es warm, aber bewölkt – perfektes Wettkampf-Wetter also. Um genau 11.30 Uhr starteten wir pünktlich mit der Stufenbarren-Aufführung.

DTV und TV traten mit vier Gruppen an: Mit der gemischten Gerätekombination (GK, Barren und Boden), der gemischten Gymnastik Kleinfeld (GYK) sowie dem Stufenbarren (Stuba) und der Gymnastik (GYM) des DTVs. In jeder Disziplin durften wir zwei Durchgänge zeigen. Leider konnten die Gymnastikgruppen 1 und 2 in diesem Jahr nicht starten, sie werden ihre Saison an der RMS in Neftenbach eröffnen.

Der Nachwuchs ist gesichert
Besonders erfreulich war, dass viele junge Turnerinnen und Turner dabei waren, die am Chläggi Cup ihren ersten Wettkampfauftritt hatten. Sie haben diesen super gemeistert! Wir danken allen Fans, die uns angefeuert und unterstützt haben, besonders auch an alle Turnmamis, welche mit den Kleinsten der Turnerfamilie zuschauen kamen.

Die letzte Übung fand um 19.45 Uhr statt. Danach haben wir geduscht, etwas gegessen, den anderen Vereinen zugeschaut und gespannt auf die Rangverkündigung gewartet. Diese hat uns nicht enttäuscht. Mit einer Partystimmung wurden die Ränge verlesen. Wir erturnten folgende Noten:

- Stufenbarren DTV: 9.23, 9.42
- Gerätekombination gemischt: 8.85, 8.28
- Gymnastik DTV: 8.50, 8.57
- Gymnastik gemischt: 8.90, 9.22

Besonders erfreulich war das Resultat der «Stuba»: Mit den erturnten Noten erreichten wir den 3. Platz von 15 Vereinen! Die Preise waren Brot und Wein, den wir danach im Kreis herumgegeben und damit unsere Platzierung gefeiert haben. Einige machten sich anschliessend müde, aber glücklich auf den

Heimweg. Wiederum andere hatten noch Energie und tanzten noch eine Weile, nun aber mit farbiger Beleuchtung zu lauter Musik und ohne strikte Choreografie.

Ausblick auf die Turnfeste
Insgesamt war es ein gelungener Auftakt in die Wettkampfsaison und wir sind zufrieden mit der Leistung vor wie auch nach der Rangverkündigung. Weiter geht's mit der RMS in Neftenbach vom 31. Mai bis 1. Juni, gefolgt vom grossen Saison-Highlight, dem Eidgenössischen Turnfest in Lausanne vom 19. bis 22. Juni. Interessierte lesen unbedingt den zweiten Bericht über das Eidgenössische, er klärt auf, wie man als Fan an diesem einzigartigen Anlass dabei sein kann.

Marco Frei, Ronja Job



Stufenbarren: 3. Platz von 15. Vereinen...

SEUZACH AM EIDGENÖSSISCHEN TURNFEST LAUSANNE 2025

Der Empfang der Turnfamilie nach dem ETF

Für jeden Turner und jede Turnerin ist es das Highlight des Jahres: Das Eidgenössische Turnfest 2025.



Nach dem ETF 2019 in Aarau führte die Musik den Marsch vom Bahnhof zum Schulhaus Rietacker an...



...dahinter folgten Turnfamilie, Jugendriege, weitere Vereine, Gemeinderäte, Angehörige und viele Seuzemerinnen und Seuzemer...

Da «das Eidgenössische», kurz «ETF», nur alle sechs Jahre stattfindet, erlebt man das in der Turn-Karriere nur ein paar wenige Male. Doch das ETF hat den Status der Einzigartigkeit noch aus weiteren Gründen: Es ist die grösste Sportveranstaltung der Schweiz, dieses Jahr mit 65'000 Turnenden und 300'000 Zuschauenden. Es kommen ca. 1'370 Vereine aus der ganzen Schweiz zusammen, um in verschiedensten Disziplinen gegeneinander anzutreten.

ist es möglicherweise für viele eher schwierig, als Fan dabei zu sein.

Wer trotzdem die Turnfest-Stimmung erleben möchte, kann am traditionellen Empfang im Dorf teilnehmen. Dabei wird die Turnfamilie am Bahnhof Seuzach abgeholt und von der Musikgesellschaft und der Feuerwehr durchs Dorf zum Rietacker geführt. Das ganze Dorf ist eingeladen, sich dem Umzug anzuschliessen und dann beim Rietacker bei einer kleinen Verpflegung den festlichen Ansprachen, sowie den zahlreichen neuen und alten Geschichten der Turnenden zu lauschen.

TV und DTV Seuzach

Der TV Seuzach und der DTV Seuzach werden wie gewohnt mit Geräteturnen, der Gymnastik und der Leichtathletik antreten. Um Zuschauer aus der Heimat freuen wir uns ausserordentlich. Da wir jedoch teilweise bereits schon Donnerstag und Freitag turnen und das ETF dieses Jahr in Lausanne stattfindet,

Eckdaten Turnzeiten

Donnerstag, 19. Juni

s'Zwei Männer und DTV Gymnastikgruppen

Freitag, 20. Juni

Aktive TV Seuzach



...und man traf sich in der Festwirtschaft: Für die Turnenden ein perfekter Ausklang, für die Gäste ein spannender Einblick in die Turnerfamilie und deren Erlebnisse.

Samstag, 21. Juni

Aktive DTV Seuzach

Sonntag, 22. Juni

Empfang am Bahnhof Seuzach, Ankunft 14.22 Uhr. Anschliessend

Umzug zum Primarschulhaus Rietacker: Feierliche Stimmung, Ansprachen, Musik und Verpflegung. Hopp Seuzi!

Marco Frei

TINNER HEIZUNGEN
 8472 Seuzach
 Forrenbergstr. 63 052 335 11 64
www.tinner-heizungen.ch

TCM Ruikang *Das Leben ohne Leiden ist viel schöner!*
 TCM Ruikang neu in Zentrum Oase Seuzach
www.tcmruikang.ch
 Strehlgasse 24, 8472 Seuzach 052 558 41 58
 TCM Dr. Zhang hat über 30 Jahre Erfahrung in TCM und freut sich auf Ihren Besuch!

Gutschein

1. Für eine kostenlose TCM-Diagnose im Wert von CHF 60.
 2. Für eine Probebehandlung zu nur CHF 60 statt CHF 150

EIN TOLLER JUGENDSPORTTAG

3 Podestplätze und 24 Auszeichnungen

Am Sonntag, 11. Mai, war es endlich wieder so weit: Die Mädchenriege Seuzach durfte am kantonalen Jugendsporttag teilnehmen.



Früh am Morgen, noch vor 6 Uhr, trafen sich 62 motivierte Turnerinnen beim Bahnhof, um gemeinsam nach Buchs zu reisen. Die Stimmung war trotz der frühen Uhrzeit schon voller Vorfreude auf den aufregenden Tag, der vor uns lag.

Nach der Ankunft wurde sofort mit dem gemeinsamen Einturnen gestartet, dann ging es auch schon los. Punkt 8 Uhr fiel der Startschuss für die Einzelwettkämpfe. Am Vormittag durften die Mädchen in verschiedenen Disziplinen ihr Können zeigen. Ob beim Sprint, Hochweitsprung, Zielwurf, Fitnessparcours, Stufenbarren oder Bodenturnen, jede gab ihr Bestes. Der Zeitplan war straff, grosse Pausen gab es kaum. Doch die Mädchen meisterten ihre Aufgaben mit viel Einsatz, Konzentration und Teamgeist. Alle absolvierten erfolgreich ihre vier Disziplinen. Ein besonderes Highlight war der Auftritt einiger unserer ältesten Turnerinnen. Sie zeigten ihr Programm in der Team-Aerobic.

Nach der verdienten, aber kurzen Mittagspause standen am Nachmittag die Gruppenspiele auf dem Programm. Die jüngeren Mädchen spielten Jägerball und Linienball, die ältesten Mädchen Korbball und sie konnten ein Spiel nach



Mit grossem Erfolg am Jugendsporttag in Buchs.

dem anderen für sich entscheiden. Wie jedes Jahr bildete die Pendelstafette den Abschluss des Tages. Unsere Turnerinnen konnten ein letztes Mal ihr Können unter Beweis stellen und gaben nochmals alles.

Spannung vor der Rangverkündigung

Mit Spannung wurde danach die Rangverkündigung erwartet. Die Freude war riesig, da wir uns neben 24 Auszeichnungen auch gleich drei Podestplätze im Einzelwettkampf gesichert hatten. In der Kategorie E holte sich Lena den

1. Platz und in der Kategorie C standen gleich zwei unserer Turnerinnen auf dem Podest: Amélie auf dem 1. und Chiara auf dem 3. Platz. Zudem konnten sich auch unsere Korbballspielerinnen den 1. Platz sichern. Wir gratulieren all unseren Turnerinnen zu ihren grossartigen Leistungen!

Erschöpft, aber glücklich machten wir uns nach der Rangverkündigung auf den Heimweg. Als wir um halb acht in Seuzach ankamen, wurden wir herzlich von zahlreichen Eltern, Geschwistern und Freunden empfangen. Ein rundum

gelungener Abschluss für einen sportlichen Tag voller Highlights und Teamgeist.

Wir Leiterinnen sind unglaublich stolz auf alle Teilnehmerinnen. Ihr habt nicht nur sportlich überzeugt, sondern auch eure Freude am Turnen gezeigt. Herzlichen Glückwunsch euch allen! Wir freuen uns auf die weiteren Wettkämpfe mit euch.

Sonja Ott
Im Namen des Leiterinnenteams



Teamgeist gross geschrieben.



Perfektes Gleichgewicht am Stufenbarren.

TC ROLLI SEUZACH

Ein herzliches Dankeschön unseren Sponsoren

Am 9. Mai fand auf der Anlage des Tennisclub Rolli-Seuzach der Sponsoren-Event 2025 statt.



Um 17.30 Uhr versammelten sich die sportlichen Sponsoren zum Tennisspielen. Auch wagten sich zwei Spieler auf den Platz, die vorher noch nie ein Racket in der Hand gehalten haben. Unter der Anleitung unseres Präsidenten Stefan Kammerlander machten auch die Anfänger schon sehr schnell grosse Fortschritte. Es machte richtig Spass zuzusehen.



Gemütliches Beisammensein vor dem Nachtessen.



Unsere Sponsoren v.l. Urs Ritschard, Chrigel Ott und Patrick Heinemann.

Während sich die einen sportlich betätigten, genossen die anderen den feinen hausgemachten Aperitif von Nicole Tanner. Es schmeckte hervorragend. Im Anschluss ans Tennisspielen verwöhnten wir unsere Sponsoren mit heissem Fleischkäse und frischen Salaten.

Herzlichen Dank nochmals an alle unsere Sponsoren und wir freuen uns, dass ihr den Tennisclub so grosszügig unterstützt!

Corinne Greuter
Aktuarin

VBC SEUZI MIXED

Saison-Bericht 2024/2025

In diese Saison starteten wir mit hohen Erwartungen. Denn an der letzten Mannschaftssitzung hatten wir uns auf ein gemeinsames Ziel geeinigt: Wir wollen auf das Podest!



Wir trainierten und trainierten und hatten ein sehr gutes Gefühl. Den ersten Satz des ersten Matches gegen Münchwilen gewannen wir prompt mit 28:26. Wir waren euphorisch, vor allem, weil Münchwilen in den letzten Jahren immer Tabellensieger war. Trotzdem waren sie zu stark für uns und wir verloren 1:3. Mit diesem Ergebnis waren wir natürlich nicht zufrieden.

Doch auch die nächsten zwei Matches verloren wir. Irgendwie hatten wir uns das anders vorgestellt... Nach jedem Match analysierten wir, was das Problem war und trainierten hart. Beim 4. Match gelang es uns dann endlich, gegen Aadorf 1 einen 3:2-Sieg reinzuholen. Haben wir nun endlich Rückenwind?



Nach einer nervenaufreibenden Saison reichte es für das Team Mixed doch noch für den angestrebten Podestplatz.

Leider nein

Die folgenden zwei Matches verloren wir wieder. Wir waren ratlos. Unser Saisonziel des Podests hätte

nicht weiter weg sein können: Es blieben nur noch zwei Matches und wir auf dem letzten Platz! Um überhaupt noch eine Chance zu

haben, mussten wir nun alles geben. Es folgte ein ultra-spannender Kampf gegen die Tabellenführer: Die ersten zwei Sätze gewann Münchwilen, doch dann übernahmen wir das Zepter und gewannen ebenfalls zwei Sätze. Wenn nur dieser verflixte 5. Satz nicht wäre... Ich muss wohl niemandem erklären, wie wir uns fühlten. Mit letzter Hoffnung starteten wir ins letzte Spiel. Und tatsächlich: Wir gewannen den 1. Satz, wir gewannen den 2. Satz und machten dann den Sack zu. Ein 3:0-Sieg! Was für ein Saisonabschluss!

Doch jetzt war Warten angesagt: Wie würden die zwei letzten Spiele unserer Gegner ausgehen? - Grossartig! Wie durch ein Wunder schlossen wir die Saison auf dem 3. Platz ab und haben unser Saisonziel doch noch erreicht!!! Wenn ich auf die Saison zurückblicke, bleiben mir drei Worte: Überraschend, nervenaufreibend und motivierend.

Emile Kruijt

CHRISTIAN EGLI

Wieder zurück in seiner alten Funktion!

Unser ehemaliger Goalie-Trainer der Aktiven ist wieder zurück im Rolli.



Zurück im Rolli:
Goalie-Trainer Christian Egli.

Nach einer rund dreijährigen Pause hat Christian seine alte Funktion wieder aufgenommen um unsere Torhüter für die anstehenden sportlichen Herausforderungen bestmöglich zu begleiten.

Wir heissen Christian herzlich willkommen und freuen uns sehr,

dass er wieder Teil unseres Trainerstaffs ist.

*Sportliche Leitung
FC Seuzach*

Ed-JUNIOREN

Ein unvergessliches Training mit kulinarischem Abschluss

Voller Motivation und Vorfreude traf sich das Ed-Team zum letzten Training vor den Frühlingsferien auf dem Rolli

Nach kurzem Aufwärmen und einigen Pass-Übungen widmeten wir uns dem, was wir am liebsten machen: «Mätschlä»!

Nach einem spannenden Spiel war es endlich soweit: Nik Raja vom Restaurant La Stazione in Seuzach hatte bei unserem beliebten Penaltykönig eine Wette verloren. Und da Wettschulden Ehrenschulden sind, wurden diese auch beglichen. Nik hatte nämlich alle Hände voll zu tun und zauberte für jeden Spieler eine seiner heissge-



Die Wettschulden sind am Anrollen.

liebten Pizzas aus dem Ofen. Im Mehrzweckraum wurde darauf ein verschossener 11er gefeiert, wie dies wohl noch nie zuvor im Rolli gefeiert worden ist...



Ein tolles Festessen nach einem intensiven Training.

SPONSORENANLASS 2025

Besuch der historischen Mörsburg

Mitte April war es wieder soweit! Mit gut 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern trafen wir uns um 17.30 Uhr in der historischen Mörsburg.



Die neuen Burgdamen und Burgherren.

In zwei Gruppen aufgeteilt, erhielten wir eine spannende Führung durch die Burg, gefolgt von einem gemütlichen Apéro in der Gartenwirtschaft der Schlosshalde – bei bestem Frühlingswetter und angenehmen Gesprächen.

Im Anschluss durften wir ein feines Abendessen im Saal unseres

neuen Sponsors, der Wirtschaft zur Eintracht in Reutlingen, geniessen. Ein grosses Dankeschön an Roland König und sein Team!

Wir freuen uns bereits auf den nächsten Sponsorenanlass. Es war ein schöner und gelungener Abend mit Euch!



Zum Abschluss ein feines Nachtessen beim neuen Sponsor Wirtschaft zur Eintracht.

Agenda

Meisterschaft Rückrunde 1. Mannschaft

Sa 07.06. 18:00 Uhr	FC Gossau	vs.	FC Seuzach
Do 12.06. 20:00 Uhr	FC Seuzach	vs.	FC Embrach
Sa 21.06. 18:00 Uhr	FC Brüttsellen-Dietlikon	vs.	FC Seuzach

Allgemein

Die schnällschte Seuzemer

Freitag, 13. Juni, 17 Uhr

«Die schnällschte Seuzemer» werden gesucht.

Saisonabschluss

Freitag/Samstag, 13./14. Juni

Saisonabschluss Aktive, B- & C-Junioren und -Juniorinnen.

Änderungen vorbehalten.

Aktuelle Information auf www.fcseuzach.ch.

AM SONNTAG IST ANMELDESCHLUSS!

Wer überquert zuerst die Ziellinie?

Am Freitag, 13. Juni, ist es auf der Sportanlage Rolli wieder das grosse Fragezeichen: Wer sind «die schnällschte Seuzemer»?



Die Kinder der Jahrgänge 2012 bis 2020 treten jeweils getrennt nach Jahrgang und Geschlecht über 30 bzw. 50 Meter gegeneinander an. Teilnehmen dürfen alle Kinder, welche in Seuzach wohnhaft oder Mitglied bei einem Seuzemer Verein sind. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Die Crew des FC Seuzach sorgt mit einer Festwirtschaft ab 17 Uhr dafür, dass vor Ort erfrischende Getränke und feine Speisen genossen werden können.

Datum
Freitag, 13. Juni 2025

Ort
Sportanlage Rolli in Seuzach

Startnummern

Ausgabe der Startnummern von 17 bis 17.45 Uhr

Einlaufen + Infos

Gemeinsames Einlaufen und diverse Informationen ab 17.45 Uhr

Start
Der erste Start erfolgt um 18 Uhr

Anmeldung
Noch bis am kommenden Sonntag, 8. Juni, auf www.fcseuzach.ch oder direkt via QR-Code oder per Mail an: dieschnaellschteseuzemer@gmail.com.

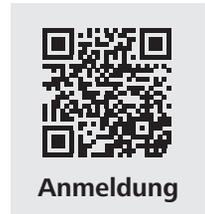
Kein Startgeld

Die Teilnahme ist kostenlos, Versi-

cherung ist Sache der Teilnehmenden

Weitere Infos

Nadine Schmid, 076 372 79 05 oder Stefanie Badertscher, 076 561 30 76, per Mail dieschnaellschteseuzemer@gmail.com.



AMMANN
Storenbau

www.storenbau.ch

**Fabrikation, Montage und Reparaturen von
Rollläden, Sonnen- und Lamellenstoren,
Alu-Jalousieläden**

8406 Winterthur Telefon 052 203 12 52

Jesus spricht: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis wandeln, sondern er wird das Licht des Lebens haben.“

Die Bibel: Johannes 8, 12

FEG Seuzach
Eine gern besuchte Kirche mit

Gottesdienste mit Kinderbetreuung
sonntags 09:50 Uhr • Forrenbergstrasse 52
8472 Seuzach • www.feg-seuzach.ch

DIE ZUTAT FÜR UNVERGESSLICHE MOMENTE.

Filona kaufen & CHF 1'000.- gewinnen!

Mehr Infos:

frischkaese.ch/filona

Der Schweizer Frischkäse.
Erhältlich im Coop und Volg Seuzach.

Kompogas Winterthur AG

ein Unternehmen von:



Aus Ihren Grünabfällen entstehen wertvolle Gartenprodukte

Die Kompogas Winterthur AG stellt aus den biogenen Abfällen aus Ihrer Region hochwertige, nährstoffreiche Erden- und Düngerprodukte sowie dekorative Holzprodukte her, die optimal für den Einsatz in Ihrem Garten geeignet sind:



Die nährstoffreiche **Komposterde** mit langanhaltender Düngewirkung eignet sich perfekt für den Gartenbau. Die torffreie und damit nachhaltige **Universalerde** ist ideal für Gemüse-, Kräuter- und Blumengärten sowie Topfpflanzen. Der **Naturdünger** fördert das Bodenleben, reguliert den Wasserhaushalt und verbessert die Pflanzengesundheit. Die dekorativen **Holzschnittzel** bestehen aus gehacktem Nadelholz und eignen sich ideal als Bodenabdeckung zur Unterdrückung von Unkraut und zum Erosionsschutz.

Diese Produkte fördern nicht nur das Wachstum gesunder Pflanzen, sondern tragen auch zur Rückführung wertvoller Nährstoffe in den ökologischen Kreislauf bei. So wird der Boden nachhaltig gestärkt und bleibt fruchtbar. **Besuchen Sie den Standort in Winterthur, um die Sackwaren direkt zu beziehen.**



Detaillierte Informationen zu den Produkten axpo.com/gartenprodukte

Kompogas Winterthur AG

Deponiestrasse 2 | 8404 Winterthur | +41 79 232 71 05



WIR ZIEHEN SIE AN ..

.. mit Jeans, Mode und Accessoires mit viel Pfiff und dem gewissen Etwas.

Lassen Sie sich das Neue der Saison zeigen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

auffallend modisch

WaveRock

Stationsstrasse 28
Seuzach



Unsere Öffnungszeiten

DI - FR 9 - 12 sowie 14 - 18 Uhr | SA 9.30 - 15 Uhr



- Neuanlagen
- Umänderungen
- Naturnahe Anlagen
- Gartenpflege

Garten - und Landschaftsbau

Ohringerstrasse 120

8472 Unterohringen

Telefon 052 335 12 15

sekretariat@rueegg-gartenbau.ch

www.rueegg-gartenbau.ch



CEVI SEUZI

Der Cevi-Sommer hat begonnen!

Es ist endlich wieder soweit und der Cevi-Sommer hat begonnen!



Du kommst im Sommer in die 1. Klasse? – Willkommen bei der Stufe Adalia!

Neben dem Pfingstlager, welches wir diesmal als Abteilung gemeinsam verbringen werden, steht diesen Sommer ein besonderes Highlight auf dem Programm: das WS-Sommerlager. In diesem Sommerlager werden wir gemeinsam mit der gesamten Region Winterthur-Schaffhausen ein 10-tägiges Abenteuer erleben. Nach diesen zwei Ereignissen ist der Cevi-Sommer aber keinesfalls schon vorbei. Denn auch in diesem Jahr öffnen zwei Stufen ihre Tore, um neue Cevianerinnen und Cevianer bei sich zu begrüßen. Das ist zum einen die Stufe Adalia bei den Mädchen, zum anderen die Stufe Tyros bei den Jungs.

Stufe Adalia (f)

Kommst du im Sommer in die erste Klasse? Dann haben wir genau das Richtige für dich! Die Stufe Adalia lädt dich herzlich zu unserem Schnupperprogramm ein und freut sich, dich willkommen zu heissen.

Gemeinsam erleben wir aufregende Abenteuer, lernen neue Dinge und geniessen den Nachmittag bei einem gemütlichen Zvieri am Feuer. In der Stufe Adalia erwartet dich ein tolles Team aus 11 engagierten Gruppenleiterinnen und 4 Stufenleiterinnen.

Komm vorbei, sei dabei und werde Teil unserer Stufe! Wir freuen uns auf dich!

Stufe Tyros (m)

Kommst du nach den Sommerferien in die 1. oder 2. Klasse? Erlebst auch du gerne draussen mit anderen Jungs in deinem Alter spannende Abenteuer? Und hast du Lust, vielen berühmten Personen, wie Asterix und Obelix oder den drei ??? zu helfen? Dann freuen wir uns, wenn du bei unserem Schnupperprogramm vorbeischaust!

Denn neben jeder Menge Action und einem gemütlichen Lagerfeuer am Ende des Nachmittags gibt's bei uns einen Haufen Tipps und Tricks, Basteleien als Erinnerung oder einfach ein tolles Erlebnis zum mit nach Hause nehmen! Egal, was wir machen, langweilig wird dir bei uns bestimmt nicht! Unsere Stufe besteht aus acht motivierten Gruppenleitern, fünf Stufenleitern und acht Kindern. Wir machen mit viel Elan und Kreativität jeden Samstagnachmittag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Hast auch du Lust in unsere Stufe zu kommen, dann freuen wir uns über deine Anmeldung!

Was machen wir in der Cevi?

Zusammen um ein Lagerfeuer sitzen und feines Schlangensbrot essen, lernen wie man bewusst mit der Natur umgeht, sich mithilfe von Karte und Kompass orientieren zu können oder im selbstgebauten

Zelt zu übernachten. Dies sind nur einige Dinge, die wir in der Cevi machen. Seit über 60 Jahren ist die Cevi schon in Seuzach verwurzelt und leistet Kinder- und Jugendarbeit. Jeden zweiten Samstagnachmittag verbringen wir zusammen im Wald und erleben gemeinsame Abenteuer.

Bisch ready für dä Wald?

Am Samstag, 5. Juli und 30. August 2025, darfst du uns besuchen und zusammen mit dir machen wir den Wald unsicher! Melde dich bei

adalia@ceviseuzi.ch oder tyros@ceviseuzi.ch für den Schnuppernachmittag an oder schau für weitere Informationen auf unserer Homepage www.ceviseuzi.ch vorbei. Bist du schon älter und möchtest auch schnuppern kommen? Dann melde dich bei al@cevi.seuzi.ch. Wir freuen uns auf dich beim Schnupperprogramm im Wald!

Cevi Seuzi



Auch die Stufe Tyros freut sich, an den Schnuppertagen viele neue Gesichter kennen zu lernen.

STETTLER GARTENBAU

Gärten zum Wohlfühlen

Seuzach 052 335 22 82
stettler-gartenbau.ch
 Gartenpflege Gartenänderungen

SVP SEUZACH-OHRINGEN

Attraktiver und geselliger Stand weckte Interesse

Am Samstag, 10. Mai, konnten die Seuzacher Parteien erstmals am Neuzuzügeranlass der Gemeinde teilnehmen. Kombiniert mit dem Markt der Bündner Partnergemeinde Avers konnten an diesem Samstag einige SVP-Neumitglieder gewonnen und zahlreiche Unterschriften für die Grenzschutz-Initiative gesammelt werden.



Ein schön gestalteter Stand mit einem Glücksrad als Attraktion fand bei den Besucherinnen und Besuchern reges Interesse. Die gewonnenen Preise kamen bei allen gut an, selbst wenn es nur ein frischer Apfel war. Die SVP Seuzach-Ohringen hat den Anlass bestens genutzt und einige Neumitglieder gewinnen können.

Die Aktion der Ortsektion wurde unterstützt durch die Präsenz von einigen Mandatsträgern. So durften wir die Nationalräte Alfred Heer und Mauro Tuena an unse-

rem Stand begrüßen, aber auch Kantonsrat und Fraktionspräsident Tobias Weidmann stattete Seuzach einen Besuch ab. Die Gespräche mit den nationalen und kantonalen Mandatsträgern wurden von der Bevölkerung sehr geschätzt und Nationalrat Mauro Tuena bewies einmal mehr, wie schnell und einfach Dutzende von Unterschriften für die Grenzschutz-Initiative gewonnen werden können. Auch konnten die anwesenden SVP-Mitglieder interessierte Besucher über die Vorzüge und das Gesellschaftliche unserer Partei informieren. Die SVP Seuzach-Ohringen freut sich schon jetzt auf die Neuaufgabe beim Neuzuzügeranlass 2026.

Wenn auch Sie aktiv am politischen Treiben teilnehmen wollen, finden Sie die Kontaktdaten auf unserer Website www.svp-seuzach.ch.

Vorstand SVP Seuzach-Ohringen



Nationalrat Mauro Tuena (rechts) zu Besuch am SVP-Stand am Neuzuzügeranlass 2025.

fashion
EVENTS

Schnäppchen Night

17. Juni 2025
geöffnet bis 22 Uhr
Marktwoche

Di - Fr | 9.00 - 11.30 & 14.00 - 18.00 Uhr
Sa | 9.00 - 13.00 Uhr

Wir vermöbeln Holz

Küchenbau
Wohn- & Badmöbel
Schränke
Tische
Holzterrassen

JÜRIG MOSER
SCHREINEREI

Brahaldenstrasse 10, 8412 Hünikon, 052 335 50 07
juergmoserschreinerei.ch

BEWEGXRUM VON ANJA MÜHLE

Der besondere Ort für In- und Outdoor-Sport

Seit über 20 Jahren bietet Anja Mühle vielfältige und sinnvolle sportliche Betätigungsmöglichkeiten in und um Seuzach für Jung und Alt an. Seit rund 7 Jahren führt sie ihr eigenes Studio BewegXrum.

BEWEGXRUM

www.bewegxrum.jimdofree.com



Seit über 20 Jahren aktiv, seit rund sieben Jahren mit eigenem Studio: Anja Mühle.



Die grossen Gymnastikbälle bieten verschiedene Einsatzmöglichkeiten.

1999 absolvierte Anja Mühle ihre Ausbildung zur dipl. Aerobic-Instruktorin und sie startete unmittelbar danach mit den ersten Erfahrungen in entsprechenden Trainingslektionen. Der Spass und die Freude am kreativen Gestalten von Aerobic-Stunden und dies mit bewegungshungrigen Menschen zu teilen, liess sie nicht mehr los. Also verbrachte sie immer mehr Zeit in Studios und Fitnesscentern.

Diverse Aus- und Weiterbildungen in Bereichen wie Schwinn-Cycling, PowerYoga, Pilates, DrumsAlive, Move2Fit, esa-Senioren-Leiter, Antara-Rückentrainer, Street-Fit, Kinder-Yoga-Trainerin und Trainerin für Progressive Muskelentspannung (PME) folgten, abgerundet durch

die Ausbildung zur STRONG-Nation-Trainerin. Ganz spontan und nebenbei erwarb Anja Mühle auch das SRLG-Brevet Pro. Während den Sommermonaten hilft sie jeweils im örtlichen Schwimmbad bei der Badaufsicht mit. Ihre Fachausbildung zur diplomierten Gesundheitsmassseurin bereicherte und erweiterte ihr anatomisches und physiologisches Wissen, welches sie perfekt in ihre Trainingsstunden einfließen lassen und zu Gunsten ihrer Kundinnen und Kunden umsetzen kann.

Ein breites Angebot

Wer sich für ein regelmässiges Training im BewegXrum entscheidet, profitiert nicht nur von der lang-

jährigen und fundierten Erfahrung von Anja Mühle, auch das breite Kursangebot lässt keine Wünsche offen. So empfiehlt sie für Einsteiger beispielsweise den TRX/Bodytoning-Mix: Nach dem Aufwärmen wird die Muskulatur von Kopf bis Fuss abwechslungsweise mit und ohne TRX-Band gestärkt. Das TRX-Band ist auch dabei beim Ganzkörper-Training entweder im Studio an der Obstgartenstrasse oder bei der Waldhütte Möslihalde, wobei das eigene Körpergewicht als Widerstand genutzt wird. Ein auch bei Kindern und Jugendlichen sehr beliebtes Fitness-Training ist Drums Alive: Mit Drums-Sticks kräftigt auf den grossen Gymnastikball trommeln und mit einer einfachen Cho-

reografie kombinieren und so die Fettverbrennung, den Muskelaufbau und das Herz- & Kreislauf-System trainieren – spritzig, witzig und macht Spass! Weitere Stichworte im Angebot sind u.a. Pilates-Fit & gesunde Haltung, Bauch/Beine/Po, Bootcamp oder Intervall-Training.

Krankenkassen anerkannt

Sich informieren und zu Probelektionen anmelden, ist der erste Schritt in eine fittere Zukunft. Und wer Fitness verschenken will, ist beim BewegXrum ebenfalls an der richtigen Adresse. Anja Mühle: «Bei uns sind für die verschiedenen Kurse auch individuell gestaltete Geschenkgutscheine erhältlich und Kurse sind als 10er-, 20er- oder 6 Monate-Abo buchbar, jeweils ohne Workshops & Specials». Alle Kurse können zudem als Gruppen-, Vereins- oder Firmenanlass gestaltet werden. «Und was wichtig ist: Wir sind Krankenkassen anerkannt, von Qualitop zertifiziert und halten uns an unseren Ethik-Code gegenüber unseren Kundinnen und Kunden».

Infos und Kontakt

Anja Mühle
079 124 38 37
bewegxrum@gmail.com
www.bewegxrum.jimdofree.com
c/o BewegXrum
Obstgartenstrasse 4
8472 Seuzach.

Walter Minder



Auch Trainings im Freien gehören zum Angebot.

SEIT DEM 2. MAI IN DER SONNE SEUZACH

Thai Lodge garantiert für kulinarische Feriengefühle

Die Sonne scheint wieder in Seuzach, denn seit dem 2. Mai ist die Thai Lodge in der Sonne Seuzach offen, nachdem Monika und Stephan Jäger den Pachtvertrag mit dem vormaligen Pächter per Ende Dezember aufgelöst und während einiger Zeit eine Pop Up-Bar betrieben haben.



Sie freuen sich auf eine erfolgreiche Zukunft der Thai Lodge Seuzach, v.l. Stephan und Monika Jäger, Geschäftsführerin Tarah Bischofberger und das Pächterehepaar Suporn und Bruno Greuter.

Den Auftakt zur neuen Ära in der Sonne Seuzach machte am 1. Mai die Opening Party für geladene Gäste. Der neue Pächter Bruno Greuter, seine Frau Suporn und die neue Geschäftsführerin Tarah Bischofberger durften sich zusammen mit den Inhabern Monika und Stephan Jäger über zahlreiche Besucherinnen und Besucher freuen – darunter auch viele in der Schweiz lebende Thailänderinnen und Thailänder. Da sich auch die Sonne am Himmel von ihrer strahlenden Seite zeigte, fühlte man sich bald einmal wie auf einer schönen Terrasse eines Restaurants am Strand der Insel Kho Samui, umgeben von freundlich lächelnden Gästen aus Fernost und von nicht weniger freundlichen Farangs.

Tarah Bischofberger bringt Erfahrung und Begeisterung mit nach Seuzach, so war sie unter anderem Geschäftsführerin im Boilerroom im Kesselhaus in Winterthur. Und auch Pächter Bruno Greuter kennt die Gastrobranche sehr gut, hat er doch die gleiche Funktion im Reb-Thai in Andelfingen, der ehe-

mäligen Pizzeria Rebstock, und im Wirtshaus zur Guggere ob Benken. Er freue sich auf eine weitere Herausforderung, die ihm von Stephan und Monika Jäger anvertraut worden sei und er garantiere den künftigen Gästen und Take-away-Kunden für ein kulinarisches Erlebnis in thailändischer Authentizität.

Sek Swiss – ein Thai, der Mundart spricht

Sek Swiss ist ein Musiker mit thailändischen Wurzeln, der in der Schweiz aufgewachsen ist und die Schulen hier besucht hat. Seine Musik pendelt zwischen modernen englischen Songs und thailändischen Klängen. Wie er den Weg nach Seuzach gefunden hat? «Ich kenne Stephan und Bruno persönlich, sie haben mich zur Opening Party eingeladen. Ich bin sehr gerne gekommen, obwohl ich in der Zwischenzeit nicht mehr in der Schweiz, sondern in Bangkok lebe. Vorgestern Flug hierher, morgen Flug zurück nach Thailand und übermorgen ein Konzert in Pattaya...». Dann begrüßte Stephan Jäger die



Melonen schnitzen – eine bei uns kaum bekannte Kunstform.

zur Opening Party eingeladenen Gäste, darunter auch Gemeindepräsident Manfred Leu. Er erinnerte kurz an die Probleme in jüngster Vergangenheit, «aber bereits die Pop Up-Bar war gut besucht und hat meine Frau und mich überzeugt, dass wir mit der Sonne auf dem richtigen Weg sind». Es sei künftig an Bruno Greuter zu entscheiden, wann welche

Events in der Sonne stattfinden werden.

Gästefreundliche Öffnungszeiten

Es ist eine weitverbreitete Tatsache, dass viele Restaurants aus wirtschaftlichen und personellen Gründen zwischen 14 und 17 Uhr geschlossen sind. Auch in dieser Hinsicht strahlt die Sonne Seuzach mit gastfreundlichen Öffnungszeiten: Von Montag bis Freitag durchgehend ab 11 Uhr bis zur Polizeistunde, am Samstag ab 16 Uhr und am Sonntag von 15 bis 21 Uhr. Tarah Bischofberger: «Und das durchgehend mit warmer Küche und allen Gerichten auch im Take-away».

Kontakt

Thai Lodge, c/o Sonne Seuzach
Ohringerstrasse 2
8472 Seuzach
Telefon 052 338 08 08
welcome@sonne-seuzach.ch
www-sonne-seuzach.ch

Walter Minder



Sek Swiss: zwischen Bangkok und Pattaya ein Gastspiel in Seuzach.



Die Opening Party der Thai Lodge profitierte von einem wunderschönen Frühlingsabend.



Frisch zubereitete Salat-Spezialitäten, kräftig zubereitet und gewürzt wie in Thailand.

AUF ERFOLGSKURS

Seuzacher Familie bringt Padel nach Winterthur

Padel erobert die Schweiz und eine Seuzacher Familie spielt mit: 2023 hat Familie Widmer zwei Outdoor-Padelplätze in Winterthur-Hegi eingeweiht, am 5. Juli folgt nun die grosse Eröffnung der dazugehörigen Halle. elPadel soll ein lebendiger Treffpunkt für alle Generationen werden.



elPadel in Neuhegi: eine Padelhalle mit Indoor- & Outdoor-Courts, Sportsbar, Café und Eventlocation.

In den Familienferien auf Gran Canaria 2021 machte es Klick: Damals hat Nicola Widmer zusammen mit seinen Brüdern zum ersten Mal Padel – ein Mix aus Tennis und Squash – gespielt und war sofort begeistert. Zurück in Seuzach, begann er sich intensiv mit der Sportart und der Idee einer Padelanlage auseinanderzusetzen. «Das Tolle an Padel ist: Alle können es spielen, ob Jung oder Alt, Anfänger oder Profi», sagt Nicola Widmer. Wohl darum erlebt Padel gerade international einen regelrechten Boom: Es ist die am stärksten wachsende Racketsportart der Welt.

In seiner Familie fand Nicola Widmer Gleichgesinnte, die mit ihm die Vision einer Padelhalle vorantreiben wollten: Vater Peter und Bruder Christian sind heute Teil des Verwaltungsrats von elPadel. Ebenso Mitglieder der Winterthurer Familie Mastai, auf deren Bauland in Neuhegi das Grossprojekt realisiert wird. Später stiess eine weitere Person hinzu: Fussball-Star Manuel Akanji ist Co-Owner von elPadel.

Erste Outdoor-Plätze seit 2023

Bereits 2023 hat elPadel die ersten beiden Outdoor-Padelplätze eingeweiht – das erste Padelangebot in Winterthur. Und jetzt steht die nächste grosse Etappe kurz vor Vollendung: Am Samstag, 5. Juli, öffnet elPadel auch seine Hallentore mit sechs Indoor-Plätzen. Es ist die erste Padelanlage in der Schweiz in einem Neubau.

Aber nicht nur das – elPadel ist mehr als Padel: Unter dem gleichen Dach gibt es eine vielseitige Eventlocation für geschäftliche und private Anlässe. Hinzu kommen eine Sportsbar mit Golfsimulatoren und Shuffleboards sowie ein Café mit Spielecke. Der Aussenbereich wird zudem mit einem Spielplatz ergänzt. Geschäftsführer Nicola Widmer: «Wir möchten einen generationenübergreifenden Treffpunkt schaffen, einen Ort, an dem sich alle willkommen fühlen sollen.» elPadel feiert am 5. Juli grosses Opening, Details zum ganztägigen Event an der Sandgrubenstrasse 3 in Winterthur demnächst unter elpadel.ch.

elPadel AG



Nicola Widmer aus Seuzach ist Initiant und Geschäftsführer von elPadel.

GRATIS GESUCHT

Alte od. nicht gebrauchte Kaffe-, Haushalt-, Werkstattmaschinen, elektr. Kabel aller Art, Werkzeuge, Küchengegenstände aus Metall, sämtl. Gegenstände aus Aluminium/Kupfer/Messing/Zink, etc., Werbetafeln, **Münzen aller Welt (Art)**, Bratpfannen, Kochtöpfe, Zinngeschirr, Silberbesteck, Medaillen etc. Wird gratis abgeholt. Tel. 078 901 50 70.

VERSCHIEDENES

JEMAKO, die umweltfreundlichen Reinigungsprodukte, finden Sie bei Verena Blumenstein, Im Handschüssel 46, 8472 Seuzach, Tel. 052 335 07 29.

HAUSHALT GARTEN/REINIGUNG

GARTENBAU – Gestaltung von Neuanlagen oder Umgestaltung und Unterhalt aller Art. **Aktuell: RASENSANIERUNG / NEUBE-PFLANZUNG.** Adrian Chollet, Gartenbau/Unterhalt, Tel. 079 957 30 64, a.chollet.gartenunterhalt@gmail.com.

Wir suchen eine **RAUMPFLERIN**, für ein **Einfamilienhaus** mit 3-Personenhaushalt, mit Hund und Katzen in Oberohringen. Aufwand **1x wöchentlich ca. 4 bis 5 Stunden**. Bei Interesse, bitte melden. Kontakt: Tel. 079 428 66 82

ZU VERMIETEN

GARAGENPLATZ in UT-Garage vis-à-vis VOLG (Birchstrasse 15) per 1. Juni 2025 oder nach Vereinbarung, inkl. Funksender für automatisches Garagentor und Pneukasten für 4 Pneu. Mietzins 130 Franken pro Monat. Kontakt: Tel. 078 601 79 42, Mail pregowski@p-w.ch.

Zu vermieten ist ein **GARAGEN-PLATZ** in der Garage, an der **Kirchhügelstrasse 7a**. Die Kosten betragen 100 Franken pro Monat. Informationen und Kontakt: Mail melanie.rizzo@icloud.com.

EINFACH UND SCHNELL

Kleinanzeige aufgeben

Kleinanzeigen können direkt via Online-Schalter erfasst und aufgegeben werden:



Kleinanzeigen

Doppelnummer

Die nächste
SEUZI ZYTIG
erscheint am
Donnerstag/Freitag, 3./4. Juli 2025

Redaktionsschluss
Freitag, 20. Juni 2025, 24 Uhr

Termin bitte unbedingt einhalten!

URSULA RUSCH.
Design und Couture Atelier

Der Frühling ist da in wunderschönen Farben, Muster und Stoffmaterialien

Lassen Sie uns gemeinsam Ihr neues Lieblingskleid kreieren, seien Sie mit dabei in der Gestaltung.

- **Damen**-Neuanfertigungen für jeden Anlass
- **Herren**-Masshemden
- **Änderungen/ Upcycling**

Ich freue mich auf Ihren Besuch (Öffnungszeiten siehe Website) oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin.



URSULA RUSCH.
Design und Couture Atelier
Stationsstrasse 50
vis à vis Bahnhof Seuzach
052 335 25 15
www.ursula-rusch.ch
info@ursula-rusch.ch

052 315 21 11 www.kurz-ag.ch

kurz ag alles unter einem dach.

Fassaden-Renovationen Ellikon an der Thur



- Malerarbeiten
- Reparaturen
- Aussenwärmedämmungen

BITTE BEACHTEN

Wichtige Vorgaben für redaktionelle Beiträge und Inserate

Wir freuen uns über die vielen Beiträge, die uns regelmässig für die Seuzi Zytig zugestellt werden. Damit diese auf möglichst einfache Weise weiterverarbeitet werden können, bitten wir die nachfolgenden Vorgaben zu beachten.

1. Redaktionelle Beiträge

Bitte mailen Sie Ihren Text in einer unformatierten Worddatei ohne spezielle Umbrüche, Schriften, Zeilenabstände oder mit Extras wie Silbentrennung, Nachverfolgung von Korrekturen usw. Der Layouter gestaltet die Seuzi Zytig im vorgegebenen Layout, so dass wir Extras in Dateien vor der Verarbeitung eliminieren müssen.

Der Eingang Ihres Mails wird innerhalb von vier bis fünf Arbeitstagen schriftlich bestätigt. Ist dies nicht der Fall, bitten wir Sie uns nochmals zu kontaktieren. Die Kontaktangaben finden Sie im Impressum, das jeweils auf der zweitletzten Seite abgedruckt ist.

Redaktionelle Beiträge von Dritten zu anstehenden Gemeindeversammlungen, Abstimmungen oder Wahlen werden grundsätzlich nicht publiziert. Bei Wahlen werden kurze Porträts von Kandidierenden aus Seuzach durch die Redaktion aufbereitet.

2. Fotos, Logos

Fotos und Logos sind als separate, hochauflösende (mindestens 2900 Pixel Breite) jpg-, eps-, tif- oder png-Dateien mitzuliefern. Fotos, die nur im Word integriert sind, sind für den Druck nicht verwendbar. Bei Fragen kann mit der Redaktion Rücksprache genommen werden.

Für die Übermittlung von grossen Datenmengen empfehlen wir die kostenlosen und einfach zu benutzenden Dienstleister www.wetransfer.com oder www.swisstransfer.com. Sie werden automatisch per Mail informiert, sobald die Übermittlung abgeschlossen ist bzw. die Daten vom Empfänger heruntergeladen sind.

3. Leserbriefe

Leserbriefe dürfen maximal 2500 Zeichen inkl. Leerschläge umfassen; sie können zudem aus redaktionellen Gründen in Absprache mit dem Verfasser gekürzt werden. Leserbriefe zu aktuellen Geschäften an einer anstehenden Gemeindeversammlung oder Urnenabstimmung bzw. zu anstehenden Wahlen werden grundsätzlich nicht publiziert.

Werden in Zusendungen Behörden, Institutionen, Vereine, Firmen oder Privatpersonen namentlich kritisiert, erhalten diese vor Publikation das Recht, eine Stellungnahme zur gleichzeitigen oder späteren Veröffentlichung abzugeben. Ehrverletzende, unwahre oder tendenziöse Zusendungen werden nicht publiziert.

Leserbriefe erscheinen nur unter der Angabe der Verfasserin/des Verfassers.

4. Inserate

Bitte stellen Sie uns Ihre Inserate im druckfähigen, formatgerechten PDF-Format zu. So ist sichergestellt, dass sie in der Seuzi Zytig genauso erscheinen, wie Sie es sich vorgestellt haben. Inserate mit politischem Inhalt werden grundsätzlich nicht publiziert.

Besten Dank für Ihre Unterstützung!

Redaktion und Inserateverwaltung
Walter Minder, Gemeinde Team Seuzi Zytig

STEDA

Reinigungs-Service

**Wir bringen für Sie alles zum Glänzen,
vom Fenster bis zum ganzen Haus!**

Wir reinigen zuverlässig

- Fenster,
- Wohnungen,
- Treppenhäuser,
- Geschäftsräume,
- Büros
- und vieles mehr!



**Wir übernehmen auch Hauswartungen!
Fordern Sie jetzt eine unverbindliche
Offerte an.**

Möslistrasse 5 • 8472 Seuzach
Tel.: 052 338 06 60
Fax: 052 338 06 61
www.steda.ch



APOTHEKE
SEUZACH

**EMOFLUOR Intensive Care Gel**

Täglich anwendbar zum gezielten Schutz vor schmerzempfindlichen Zähnen dank optimaler Konsistenz und Haftbarkeit.
Dr. Wild & Co. AG, 4132 Muttenz | www.wild-pharma.com

**Blau Flecken? Venenbeschwerden? Hirudoid® forte
für schöne, gesunde Beine**



Hirudoid® forte ist als Creme oder Gel erhältlich.
www.hirudoidforte.ch

Dies ist ein zugelassenes Arzneimittel.
Lesen Sie die Packungsbeilage.
Medinova AG, 8050 Zürich HIR030201904

Hänseler D-Mannose Plus

DEINE D-MANNOSE MIT DEM PLUS.

Nahrungsergänzungsmittel mit D-Mannose, Vitamin C, Zink, Biotin und Cranberry-Extrakt.

Hänseler D-Mannose Nature

DEINE D-MANNOSE MIT NEUTRALEM GESCHMACK.

Nahrungsergänzungsmittel mit D-Mannose und Vitamin D.

Hänseler AG, CH-9100 Herisau

**Bepanthen® MED Plus**

Bei Schürfungen, Kratzern oder kleinen Schnittwunden. Bepanthen® MED Plus. Desinfiziert und heilt kleine Wunden. Auch für Kinder geeignet.

Dies ist ein zugelassenes Arzneimittel. Lesen Sie die Packungsbeilage.
Bayer (Schweiz) AG, 8045 Zürich
CH-20240126-60

EIN VOLLES PROGRAMM

Reservieren Sie sich Ihre wichtigen Termine

Juni						
Wochentag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator	
Donnerstag	05.06.25	09.30 Uhr	Kindersingen	Räumlichkeiten der FEG Seuzach	Simone Schwarz	
Donnerstag	05.06.25	10.30 Uhr	Stammtisch Männerverein	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin	
Donnerstag	05.06.25	13.30 Uhr	E-Bike	Parkplatz Obstgarten	Pro Senectute	
Freitag	06.06.25	18.00 Uhr	Grillabend Männerverein	Grillplatz Buechewäldli	Kath. Männerverein St. Martin	
Samstag	07.06.25		Grünabfuhr (Ersatzdatum)			
Samstag	07.06.25	10.00 Uhr	Fiire mit de Chline	Reformierte Kirche	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal	
Samstag	07.06.25	18.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Pfingsten	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin	
Sonntag	08.06.25	10.00 Uhr	Eucharistiefeier zu Pfingsten	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin	
Dienstag	10.06.25	14.00 Uhr	Kafitträff	Pfarrzentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal	
Mittwoch	11.06.25	20.00 Uhr	Informationsabend zur Firmung 2025/2026	Pfarrzentrum St. Stefan, Wiesendangen	Kath. Pfarrei St. Martin	
Freitag	13.06.25	13.00 Uhr	Frauenverein Wandergruppe	Bahnhof Seuzach	Kath. Frauenverein St. Martin	
Samstag	14.06.25	16.00 Uhr	«Unterwegs» mit the midlife cryers	Mehlhüsli	the midlife cryers	
Samstag	14.06.25	16.00 Uhr	Firmung	Kath. Kirche St. Martin St. Stefan	Kath. Pfarrei St. Martin und St. Stefan	
Sonntag	15.06.25		Vereinsreise ins Toggenburg	Vereisreise	Natur- und Vogelschutzverein Seuzach und Umgebung	
Montag	16.06.25	20.00 Uhr	Gemeindeversammlung	Saal Zentrum Oberwis	Gemeinde	
Donnerstag	19.06.25	09.30 Uhr	Kindersingen	Räumlichkeiten der FEG Seuzach	Simone Schwarz	
Donnerstag	19.06.25	14.00 Uhr	Pétanque	Pétanque Platz	Pro Senectute	
Donnerstag	19.06.25	17.17 Uhr	Manne-Zmorge	Pfarrhaustreff	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal	
Donnerstag	19.06.25	18.00 Uhr	Bundesprogramm	Schiessplatz Witerig	Schützenverein Seuzach	
Samstag	21.06.25	07.15 Uhr	Männerverein: Jubiläumsausflug nach Engelberg und Hergiswil	Parkplatz St. Martin	Kath. Männerverein St. Martin	
Samstag	21.06.25	09.30 Uhr	HGU-Elterninformationsmorgen	Pfarrzentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin	
Samstag	21.06.25	14.00 Uhr	Kuchenverkauf 2025	Seuzi-Huus, Strehlgasse 7	Pfadi Seuzach	
Sonntag	22.06.25		Rückkehr der Turner nach dem Eidgenössischen Turnfest	Bahnhof und im Dorf	TV Seuzach	
Mittwoch	25.06.25	14.00 Uhr	Frauenverein: Stadtspaziergang Zürich	Zürich	Kath. Frauenverein St. Martin	
Donnerstag	26.06.25		Ausflug zur Kartause Ittingen	Gemeindestube im Kirchgemeindehaus	Seuzemer Frauezmorge	
Samstag	28.06.25	19.30 Uhr	Joy Spirit United	Zentrum Oberwis	Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal	



Haustechnik AG
Sanitär + Heizung

Rellstab

Aspstrasse 8 8472 Seuzach Tel. 052 335 26 70 www.rellstab-ag.ch

WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER.

Planung
Bauleitung
Ausführung

Bäder vom feinsten



Juli

Wochentag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Dienstag	01.07.25	12.00 Uhr	Zäme Ässe – ökumenischer Mittagstisch	Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Mittwoch	02.07.25		Sommerkonzert	Volg	Musikgesellschaft Seuzach
Mittwoch	02.07.25	09.00 Uhr	B-Ängeli Treff	Saal Zentrum Oberwis Seuzach	Ref. Kirchgemeinde Seuzach Thurtal
Mittwoch	02.07.25	16.00 Uhr	Schnuppertauchen (ab 8 J.)	Schwimmbad Weiher	Elternforum Seuzach-Ohringen
Donnerstag	03.07.25	09.30 Uhr	Kindersingen	Räumlichkeiten der FEG Seuzach	Simone Schwarz
Donnerstag	03.07.25	10.00 Uhr	E - Bike	Parkplatz Obstgarten	Pro Senectute
Donnerstag	03.07.25	10.30 Uhr	Männerverein: Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
Samstag	05.07.25		Papier- / Kartonsammlung		
Samstag	05.07.25	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin

Emanuel Spirig

Ihr kompetenter Immobilienpartner in der Region Winterthur

Profitieren Sie von:

- ✔ Professioneller Beratung für den besten Verkaufserfolg
- ✔ Kostenloser Marktwertermittlung – wissen, was Ihre Immobilie wert ist
- ✔ Langjähriger Erfahrung für eine sichere und erfolgreiche Abwicklung
- ✔ Umfassende Marktexpertise für optimale Verkaufsstrategien

Kontaktieren Sie mich – ich berate Sie kostenlos und unverbindlich!

RE/MAX
Immobilien in Winterthur



Gerne stehe ich Ihnen zur Verfügung
+41 76 388 66 79 | emanuel.spirig@remax.ch



Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel
Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77

GEMEINDEVERWALTUNG

Stationsstrasse 1
8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 40
gemeinde@seuzach.ch
www.seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag 08.30 – 13.00 Uhr

BIBLIOTHEK

Breitestrasse 6a
8472 Seuzach
Telefon 052 320 41 41
bibliothek@seuzach.ch
www.bibliothek-seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag 14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

KIRCHEN SEUZACH

Reformierte Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal

Pfarramt:
Telefon 052 335 22 58 / 052 338 15 28
Sekretariat:
Stationsstrasse 34
8472 Seuzach
Telefon 052 335 31 39
sekretariat@ref-st.ch
www.reformiert-seuzach-thurtal.ch

Katholische Kirche St. Martin

Pfarramt:
Reutlingerstrasse 52
8472 Seuzach
Telefon 052 335 33 52
pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch
www.martin-stefan.ch

Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindelokal:
Forrenbergstrasse 52
8472 Seuzach
sekretariat@feg-seuzach.ch
www.feg-seuzach.ch

Erbsachen / Erbteilungen

RAY

TREUHAND & REVISIONEN AG

Breitestrasse 9 8472 Seuzach
contact@ray.ch 052 335 54 54 www.ray.ch

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Internationale Notrufnummer
112

Rettungsdienst, Sanitätsnotruf
144

Polizei
117

Feuerwehr
118

Tox-Zentrum
145

Kantonspolizei Zürich, Posten Seuzach
058 648 61 75

Ärztetel (Arzt, Zahnarzt, Apotheke)
0800 33 66 55

REGA
1414

Die dargebotene Hand
143

Gemeindeverwaltung Seuzach
052 320 40 40

Werkhof
052 320 41 00

Fundbüro Einwohnerdienste
052 320 40 40

Wasserversorgung (Pikettnummer)
052 320 41 10

Abwasserreinigungsanlage
052 320 41 20

Sekretariat Primarschule
052 320 42 42

Sekretariat Sekundarschule
052 320 00 77

Alterszentrum im Geeren
052 320 11 11

Spitex RegioSeuzach
052 316 14 74

Pro Senectute Ortsvertretung Seuzach
052 335 10 75

Mahlzeitendienst Seuzach
052 320 40 65, Altersfachstelle

EKZ Seuzach
058 359 48 50
24-Stunden-Service 0848 888 788

Blitzschutzaufseher Marcel Truninger
044 308 20 88

**Notariat & Grundbuchamt
Wülfigen-Winterthur**
052 224 27 30

Zivilstandsamt Winterthur
052 267 57 65

Tierspital Zürich 24h-Service
Nutztiere 044 635 81 11
Kleintiere 044 635 81 12
Pferde 044 635 81 15

NOTFALLTREFFPUNKTE

Die Notfalltreffpunkte der Gemeinde Seuzach befinden sich bei der Sporthalle Rietacker, Turnerstrasse 2, sowie der Schulanlage Oberohringen, Schulstrasse 9. Beide sind vor Ort mit einer Tafel entsprechend signalisiert und auf der Website www.notfalltreffpunkt.ch einsehbar.

BERATUNGS- & BETREUUNGS- ANGEBOTE

Mit Kleinkindern

Mehrzweckgebäude Strehlgasse 7

Mütter- und Väterberatung

Familiencafé Seuzi-Huus, Strehlgasse 7
2. und 4. Dienstag im Monat, 14 bis 16.30 Uhr
Beratungstelefon: 043 259 94 00
Montag bis Freitag: 08.30 – 11.30 Uhr

Die Fachpersonen der Mütter- und Väterberatung sowie Erziehungsberatung referieren regelmässig zu aktuellen Themen. Im Anschluss bietet sich jeweils Gelegenheit, sich mit anderen Eltern und den Fachpersonen auszutauschen.

Beratungsstellen und die aktuellen Daten finden Sie auf unserer Website:
www.zh.ch/kjz-winterthur



Beratungsstellen



Veranstaltungskalender

Spielgruppenverein Krimskrams

Dienstag und Freitag
www.spielgruppeseuzach.ch
Monica Ott, Tel. 052 335 00 07
info@spielgruppeseuzach.ch

Spielgruppe Zippora

Montag-, Dienstag- und Donnerstagmorgen
Stéphanie Müller-Jenner
Tel. 052 335 42 28 / 079 544 58 57
Weitere Infos auf der Homepage der Gemeinde Seuzach www.seuzach.ch

Chrabbelgruppe Chäfertreff Seuzach

Wochentage und Daten siehe
www.chaefertreff-seuzi.ch
Gabriela Volkart, Tel. 076 368 08 01

Kita Chinderstern

Reutlingerstrasse 13a, Seuzach
Montag bis Freitag, 07.00 bis 18.30 Uhr
Tagesstätte für Kinder im Vorschulalter
Informationen: Tel. 079 809 01 21

BeKi Kita Seuzi

Deisrütistrasse 21, Seuzach
Montag bis Freitag, 06.30 bis 18.30 Uhr
Für Kinder im Vorschulalter mit wahlweise fixen oder flexiblen Betreuungstagen
Kontakt: 079 350 18 18 oder hallo@kitaseuzi.ch

Mit Kindern von 0 bis 18 Jahren

Erziehungsberatung
kjz Winterthur, St. Gallerstrasse 42
8400 Winterthur, Telefon 052 266 90 90

ABFUHREN

Kehrichtabfuhr

Die Kehrichtabfuhr findet wöchentlich am Dienstag statt. Sie beginnt jeweils um 07.00 Uhr. Allfällige Ersatzdaten sind jeweils in der Seuzi Zytig unter «Sonderabfuhren» oder im entsprechenden Recycling-Kalender aufgeführt.

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr findet wöchentlich am Montag statt. Allfällige Ausnahmen sind unter Angabe des Ersatzdatums jeweils in der Seuzi Zytig unter «Sonderabfuhren» oder im entsprechenden Recycling-Kalender aufgeführt.

SAMMELSTELLEN

Die örtlichen Sammelstellen dürfen nur durch die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Seuzach benutzt werden. Widerrechtliche oder unsachgemässe Abfallentsorgungen werden geahndet.

Öffnungszeiten

Sammelstelle Werkhof, Strehlgasse 5, Seuzach

Montag bis Freitag 07.30 – 12.00 / 13.30 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Öffentliche Sammelstellen

Obstgarten und Vitaparcours Seuzach und Lindenplatz Oberohringen

Montag bis Freitag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 19.00 Uhr
Samstag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr



Link zu den aktuellen Abfalldaten:
www.seuzach.ch/abfalldaten

Abfalldaten

SONDERABFUHREN

Juni

Samstag, 7. Juni Grüngut (anstelle von Pfingstmontag, 9. Juni)

Juli

Samstag, 5. Juli Papier- und Kartonsammlung

Unterstützen Sie unsere Dorfvereine

Wir bitten Sie, im Sinne einer Unterstützung der Dorfvereine, Papier und Karton zu sammeln, zu bündeln und der Papiersammlung mitzugeben. Die Vereine sind vom Ertrag des Sammelergebnisses abhängig. Milch- und andere Getränkepackungen, verschmutztes Papier, Styropor, Pizzaschachteln, Suppenbeutel und beschichtetes oder selbstklebendes Papier gehören in den Kehricht.

Sonderabfallsammlung

Für Farben, Lacke, Lösungsmittel, Chemikalien, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Backofen- und Herdreiniger, Deodorants, Fleckenentferner, Holzschutzmittel, Nitroverdüner, Quecksilberthermometer, Rohrreiniger, Streusalz, Teppichreiniger, WC-Reiniger, Weichspüler usw. Sonderabfall aus Haushalten bis maximal 20 Kilogramm pro Abgeber und Jahr werden bei den Sammelaktionen durch das Sonderabfallmobil kostenlos angenommen. Die Einwohner von Seuzach dürfen auch die Sonderabfallsammlungen in den Nachbargemeinden benützen:

- **Freitag, 13. Juni, 08.00 – 11.30 Uhr**
Freienstein, Werkhof, Dorfstrasse 51
- **Mittwoch, 20. August, 11.00 – 11.55 Uhr**
Thalheim a. d. Thur, Gemeindehaus, Thurtalstrasse 19
- **Donnerstag, 21. August, 08.00 – 11.30 Uhr**
Seuzach, Werkhof, Strehlgasse 5

Mehr Infos s. www.sonderabfall.zh.ch ->Entsorgung ->Sonderabfallmobil

IMPRESSUM

Herausgeber

Politische Gemeinde Seuzach

Inhalt

Informationen für Seuzach und Ohringen

Redaktion

Walter Minder, Wilstrasse 21a, 5610 Wohlen
Telefon 079 404 08 74, wminder@werkstattfuerwerbung.ch

Inserate/Agenda

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Ohringer Seite

Sarah Suter, Telefon 079 201 45 37, sarah_petite@bluewin.ch

Abonnente

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Druck

Mattenbach AG, Kilian Friedli, Telefon 052 234 52 31,
kilian.friedli@mattenbach.ch

Ausgaben und Verteilung

Die Seuzi Zytig erscheint 10x jährlich in einer Auflage von 4'020 Exemplaren. Die Verteilung in alle Haushaltungen in Seuzach und Ohringen erfolgt jeweils am 1. Donnerstag/Freitag im Monat (Anpassungen aufgrund von offiziellen Festtagen sind möglich). Juli/August und Dezember/Januar erscheinen als Doppelnummern, Verteilung Juli bzw. Dezember.

Redaktions-/Insertionsschluss 2025

Redaktions- und Insertionsschluss ist im Normalfall jeweils am 20. des Vormonats.

Ausgabe	Eingabeschluss	Verteilung
Juli/August	Freitag, 20. Juni	3./4. Juli
September	Mittwoch, 20. August	4./5. September
Oktober	Samstag, 20. September	2./3. Oktober
November	Montag, 20. Oktober	6./7. November
Dezember/Januar	Donnerstag, 20. November	4./5. Dezember

Inserate

Die Seuzi Zytig ist eine bei der Bevölkerung beliebte Publikation mit einer grossen Bandbreite an lokalen Informationen – und vor diesem Hintergrund eine attraktive Plattform für Inserate und Publireportagen.



Link zum aktuellen Inseratetarif:
www.seuzach.ch/inserate

Inseratetarif

Immobilien erfolgreich verkaufen

persönlich, individuell, engagiert

Von der Wertermittlung bis zum Vertrag. Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs.

Nutzen Sie unsere langjährige **Erfahrung**, unsere umfassenden **Marktkenntnisse** und unser weitgespanntes **Beziehungsnetz**.

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Professionalität. Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold



Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch



Das 40-Jahre-Jubiläum haben wir nicht nur unserem guten Aussehen zu verdanken.

Handschlagqualität, Ehrlichkeit und Verantwortung für Ihren Erfolg. Das zeichnet uns seit 1984 aus.



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG
Immobilien in guten Händen - seit 1984



Verkauf | Schätzung | Vermietung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Telefon 052 245 15 45 | www.anderegg-immobilien.ch — lokal verankert, regional vernetzt



Geissmann Elektrokontrollen GmbH

Sicherheitsnachweis für wen?

- Verwaltungen
- Hauseigentümer
- Bauunternehmer
- Kantone und Gemeinden
- Elektrizitätswerke
- Gewerbe

Kontrollen:

- Abnahme von Wohnbauten
- Schlusskontrolle für Elektrofirmen
- Periodische Kontrollen
- Landwirtschaft und Industrie
- Photovoltaik (inkl. Beglaubigung)
- Autoladestation (E-Mobility)

Beratung: Energieeffizienz und Elektrosmog

www.geissmann-elektrokontrollen.ch

052 549 28 01

info@geissmann-elektrokontrollen.ch

*15km um Seuzach keine
Anfahrtskosten für Sie!*